

Jahresbericht 2007



Wo wird die Region Sense landen?

Für eine ganzheitliche Entwicklung im Freiburger Senseland

Inhaltsverzeichnis

1. Gemeindeverband Region Sense

Seite

- 1.1 Vorwort des Präsidenten
- 1.2 Aktivitäten 2007 (Controlling)
- 1.3 Investitionshilfefollzug 2007
- 1.4 Tätigkeitsprogramm 2008
- 1.5 Statistische Daten
- 1.6 Jahresrechnung 2007 und Revisorenbericht
- 1.7 Organe

2. Integrale Berglandsanierung (IBS)

- 2.1 Tätigkeitsbericht 2007
- 2.2 Jahresrechnung 2007 und Revisorenbericht
- 2.3 Organe

3. Rechenzentrum Gemeinden Deutschfreiburg (RZGD)

- 3.1 Tätigkeitsbericht 2007
- 3.2 Jahresrechnung 2007 und Revisorenbericht
- 3.3 Organe

4. Schwarzsee Senseland Tourismus

- 4.1 Tätigkeitsbericht 2007
- 4.2 Mittelverwendung 2007
- 4.3 Statistiken

1. Gemeindeverband Region Sense

1.1 Vorwort des Präsidenten

Werte Senslerinnen und Sensler
Werte Damen und Herren

Nun, wie steht es mit dem Sensebezirk? Strotzt er auch voller Vitalität? Dies kann mit einem kraftvollen JA beantwortet werden. Wir haben mit ca. 1,5 % Arbeitslosen eine der tiefsten Arbeitslosenquoten des ganzen Espace Mittelland und die allertiefste im Kanton Freiburg. Die industrielle Entwicklung und die Schaffung von Arbeitsplätzen ist mit dem Bau der neuen Werke der SICA in Düdingen, der Extramet in Plaffeien, der Collano in Schmitten, der X-Media in Flammatt und vielen anderen Bauvorhaben auf guten Wegen. Der Sensebezirk wächst pro Jahr um ca. 350 Menschen. Dies heisst, dass wir alle drei Jahre ein Dorf der Grössenordnung von Heitenried mehr haben. Unser Wachstum ist ein sanftes, welches Rücksicht auf die vorhandene Infrastruktur der Gemeinden nimmt.

Und, so klein ist unser „Ländli“ nun auch wieder nicht. Selbstbewusst durften wir vor kurzer Zeit den 40'000 Einwohner des Sensebezirk begrüessen und sind daher bevölkerungsmässig grösser als das ganze Fürstentum Liechtenstein, grösser als die Kantone Uri oder Glarus und grösser als die Stadt Freiburg.

Früher sagte man: „Wärche u schwüge“ oder „Was het mu anders welle“. Heute dürfen sich der Sensler und der Sensebezirk sich selbstbewusst zeigen. Wie sind jemand.

Der Sensebezirk ist ein gefragter Wohnstandort. In einer Studie der Grossbank Crédit Suisse, die untersuchte, welche Gemeinde in der Agglomeration Bern die lebenswerteste ist, hat (wohlverstanden in der Agglo Bern) die Sensler Gemeinde Ueberstorf gewonnen.

Der Sensler ist heute im Kopf bereit und flexibel, dass er hier, in seinem schönen Bezirk wohnen kann, aber auswärts arbeiten muss. Etliche Sensler arbeiten in Kaderpositionen in der ganzen Schweiz.

Die Region Sense und ihre Kommissionen kämpfen für unseren Bezirk. Wir dürfen stolz auf ihn sein und uns selbstbewusst den anderen Regionen stellen.

Nicolas Bürgisser, Präsident

1.2 Aktivitäten 2007 (Controlling)

Nachfolgend geben wir einen Überblick zu den wichtigsten Aktivitäten des vergangenen Jahres. Neben diesen Tätigkeiten wurden u. a. auch 15 Stellungnahmen abgegeben. Die letzten Aktionsblätter des Entwicklungskonzeptes können als erledigt oder nicht mehr aktuell betrachtet werden.

Neue Regionalpolitik

Am 31.12.2007 gingen 32 Jahre IHG zu Ende. Das laufende Jahr war gekennzeichnet von vielen Sitzungen, an welchen die Freiburger Regionen versuchten, die Interessen der Regionen im kantonalen Gesetz zur Neuen Regionalpolitik (NRP) zu verteidigen. Die Freiburger Regionen haben aus diesem Grunde auch eine Konferenz der Freiburger Regionen gegründet. M. Portmann war ausserdem in einer Kommission tätig, welche sich regelmässig mit einem Ausschuss des Staatsrates und der Wirtschaftsförderung traf. In diesem Zusammenhang hat das Büro und der Vorstand der Regionen Sense auch Zukunftsszenarien und mögliche neue Statuten für die Region Sense entworfen und diskutiert.

Wirtschaft

Die neu bestellte Wirtschaftskommission hat sich mit nachfolgenden Themen auseinandergesetzt: Neue Regionalpolitik, Arbeitszone Birch, Gastregion Sense an Publikumsmessen wie Z. B. die BEA, kantonale Wirtschaftspolitik. Im Weiteren wurde eine Bestandesaufnahme über die Industrie- und Gewerbebezonen im Sensebezirk durchgeführt.

Tourismus

Als Vertreter des Gemeindeverbandes Region Sense nahm M. Portmann an den regionalen Tourismuskommisionssitzungen teil, welche von Schwarzsee Senseland Tourismus organisiert wurden. Themen waren das Inventar der touristischen Potentiale im Sensebezirk, der neue Internetauftritt und die Planung und Vermarktung der Aktivitäten 2008.

Energie

Die Energiekommission hat einen Entwurf eines regionalen Energierichtplanes ausgearbeitet. Dieser wurde Ende Jahr vom Vorstand zu Kenntnis genommen und den kantonalen Ämtern zur Stellungnahme übergeben. Im Weiteren wurden in praktisch allen Gemeinden Basisarbeiten zur Einführung der gesetzlich geforderten Energiebuchhaltung durchgeführt. Im Weiteren prüft man die Möglichkeiten des Einsatzes von Turbinen in Wasserleitungen und auf dem Schwyberg wurden Messungen für die Realisierung eines Windparks vorgenommen.

Verkehr

Die neu bestellte Verkehrskommission hat sich mit nachfolgenden Themen auseinandergesetzt: Verkehrsstudie Unterer Sensebezirk, Fahrplanwechsel 2007 und 2008. Zu letzterem wurde auch eine Medienkonferenz mit dem Direktor der BLS organisiert. Erste Resultate der Verkehrsstudie zeigen, dass bei einer Autobahnausfahrt Fillistorf mit einer neu zu erstellenden Verbindungsstrasse nach Berg in Düringen keine wesentliche Verkehrsentlastung erreicht wird.

Alter

Die neu gegründete Alterskommission hat sich mit nachfolgenden Themen auseinandergesetzt: Alterswohnungen im Sensebezirk, Bedürfnisse der älteren Personen, geplantes neues kantonales Altersgesetz. Dazu ist man mit Frau M. Aebischer, Vorsteherin des Sozialvorgesamtes, zusammen gekommen. Im Frühling 2008 wird im Grossrat ein Rapport diskutiert werden. Vorgeschlagen wird darin, dass eine Kommission eingesetzt wird und ein Altersgesetz ausgearbeitet wird, welches die heutigen Lücken deckt und die Aufgaben und Kompetenzen klar regelt. Das Gesetz könnte Ende 2009 verabschiedet werden. Die Kommission äusserte die Bereitschaft, in der geplanten Kommission oder einer der Arbeitsgruppen mitzuarbeiten.

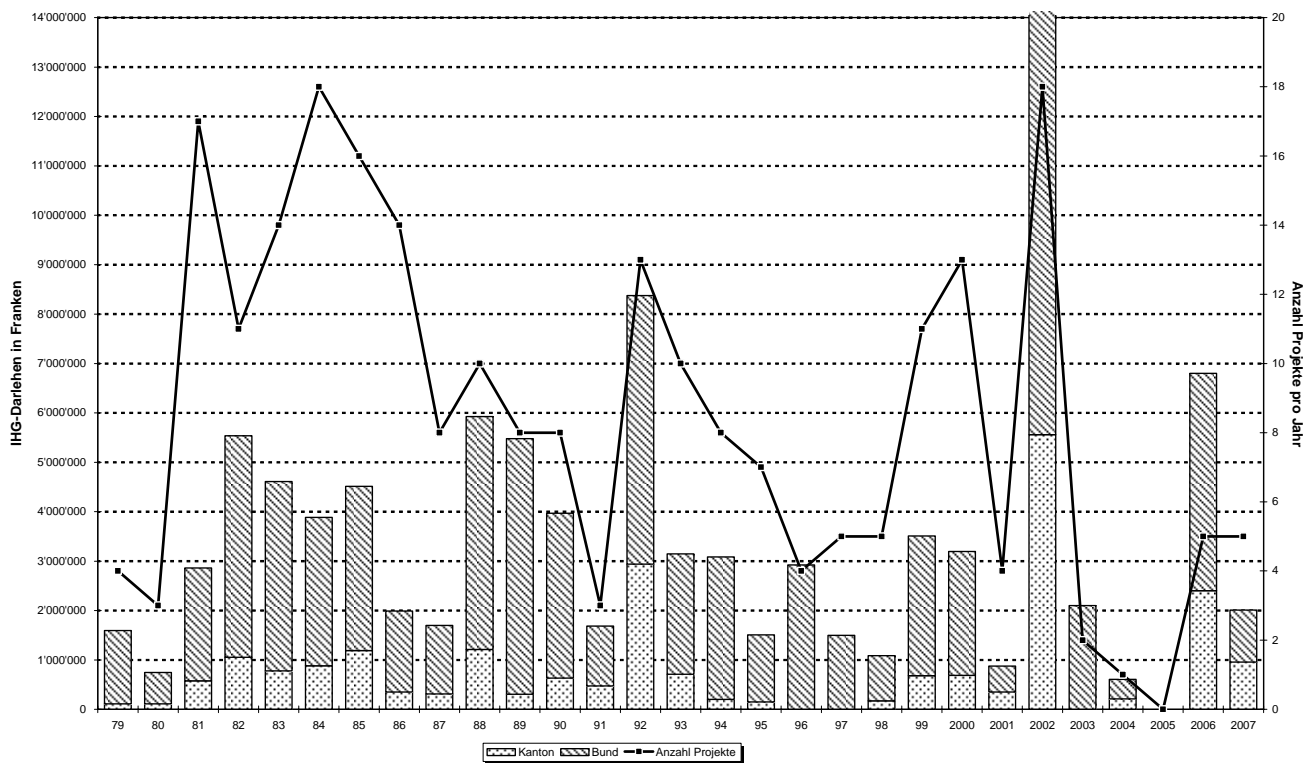
1.3 Investitionshilfenvollzug 2007

1.3.1 IHG-Darlehen 2007

Im letzten IHG-Jahr kamen nachfolgende Projekte noch zu zinslosen Darlehen:

| Gemeinde | Projekt | | IHG-Bund | IHG-Kanton |
|------------|---------------------------------------|---|----------|------------|
| Düdingen | Erschl. neues Quartier Ob. Zelg (15J) | E | 423'000 | 423'000 |
| Plaffeien | Erschl. Neues Ind.quartier (15J.) | E | 120'000 | 120'000 |
| Plaffeien | Neubau Minergie-Gdehaus (25J) | B | 293'000 | 293'000 |
| Plasselb | San. Kanalisation Hubel-Dorf (24J.) | B | 120'000 | 120'000 |
| Ueberstorf | Schlosssanierung (25J) | B | 100'000 | |

1.3.2 Verfügte Darlehen 1979-2007



1.3.3 Ausgewählte IHG-Kennzahlen 1979-2007

| | |
|--|------------------|
| Anzahl verfügte Darlehen..... | 245 |
| Investitionsvolumen der Projekte | Fr 500'002094.- |
| Total verfügte IHG-Darlehen | Fr. 99'849'900.- |
| Anteil Bund..... | Fr. 76'352'360.- |
| Anteil Kanton..... | Fr. 23'497'540.- |
| Total ausbezahlte IHG-Darlehen..... | Fr. 91'742'560.- |
| Anteil Bund..... | Fr. 70'630'420.- |
| Anteil Kanton..... | Fr. 21'112'140.- |

1.3.4 IHG-Controlling 2007

Untenstehende Projekte wurden im Verlaufe des Jahres 2007 vom Regionalsekretariat bearbeitet:

| Gemeinde | Projekt | | IHG-Bund | IHG-Kanton | Region Sense | Verfügung | Bauabrechnung | | Auszahlung | Bearbeitungs- gebühr |
|---------------|---|---|-----------|------------|-----------------|-----------|---------------|-------------|------------|-------------------------|
| | | | | | | | Frist | eingereicht | | |
| Düdingen | Arbeitszone Birch (15 J.) | E | 1'250'000 | 1'250'000 | 10.11.05 | 11.7.06 | 31.6.07 | 26.6.07 | 31.9.07 | Rechnung 07 |
| Düdingen | Erschl. neues Quartier Ob. Zelg (15 J.) | E | 423'000 | 423'000 | 31.10.07 | 4.12.07 | 31.12.08 | | | |
| Oberschrot | Erschl. Gewerbebez. Entersloch (24J.) | E | 370'000 | 370'000 | 10.11.05 | 31.11.06 | 31.12.09 | | | |
| Plaffeien | San. Riggisalp-/Hürlinbach (15J.) | B | 400'000 | | 29.11.01 | 14.3.02 | 31.9.05 | | | |
| | Vorauszahlung | | 200'000 | | | | 31.9.04 | 13.5.04 | 31.6.04 | Rechnung 04 |
| | Vorauszahlung | | 120'000 | | | | 31.9.06 | 31.9.06 | 31.12.06 | Rechnung 06 |
| | Restzahlung | | 80'000 | | | | 31.12.08 | | | |
| Plaffeien | Gehsteig Ruffenbrücke (18J.) | B | 200'000 | | 10.7.02 | 17.12.02 | 31.12.07 | 23.7.07 | | |
| Plaffeien | Renovation Primarschulhaus (24j) | B | 469'000 | 469'000 | 10.11.05 | 31.1.06 | 31.12.07 | 23.7.07 | 31.01.08 | Rechnung 08 |
| Plaffeien | Erschl. Neues Ind.quartier (15J.) | E | 120'000 | 120'000 | 31.10.07 | 4.12.07 | 31.12.08 | | | |
| Plaffeien | Neubau Minergie-Gdehaus (25J) | B | 293'000 | 293'000 | 31.10.07 | 27.11.07 | 31.6.08 | | | |
| Plasselb | San. Kanalisation Hubel-Dorf (24J.) | B | 120'000 | 120'000 | 31.10.07 | 27.11.07 | 31.6.08 | | | |
| St. Sylvester | Strassensanierung 2. Etappe (24J.) | B | 225'000 | 225'000 | 10.11.05 | 11.7.06 | 31.12.07 | 6.6.07 | 31.9.07 | Rechnung 07 |
| Ueberstorf | Schlosssanierung (25J) | B | 100'000 | | 28.3.07 | 6.7.07 | 31.12.08 | 10.9.07 | 31.10.07 | Rechnung 07 |
| Wünnewil | Orientierungsschule (25J.) | B | 2'000'000 | | 6.4.06 | 11.7.06 | 31.12.09 | | | |
| | Vorauszahlung | | 1'000'000 | | | | | 31.7.07 | 31.9.07 | Rechnung 08 |
| | Restzahlung | | 1'000'000 | | | | 31.12.09 | | | |

B Basisinfrastrukturprojekt
E Entwicklungsinfrastrukturprojekt

1.4 Tätigkeitsprogramm 2008

Neuorganisation Region Sense

Im Jahre 2008 beginnt für den Gemeindeverband Region Sense ein neues Kapitel. Ende 2007 wurde das IHG durch die Neue Regionalpolitik abgelöst. Bereits heute kann festgehalten werden, dass die NRP nicht den gleichen Effekt für die Region haben wird wie das IHG. Das Regionalsekretariat wird ab 2009 nicht mehr oder nicht mehr im gleichen Ausmass von Bund und Kanton finanziell unterstützt werden. Im 2008 geht es darum die Weichen für die Zukunft zu stellen. Dies führt zu einer Reorganisation der Region Sense mit neuen Statuten und der Definition der zukünftigen Aufgaben.

Neue Regionalpolitik

Ab April 2008 sollten Projekte eingegeben werden können. Die Region Sense hat mit verschiedenen Projektträgern Kontakt aufgenommen und hofft, diese Projekte im 2008 eingeben und begleiten zu können.

Wirtschaft

Hauptthemen sind die Ausarbeitung eines Entwicklungskonzeptes, einer neuen Regionalplanung und die Realisierung einer neuen Arbeitszone von kantonaler Bedeutung.

Tourismus

Themen sind die Realisierung einer Sensler Freizeitkarte und Planung der Aktivitäten 2009.

Energie

Die Genehmigung des regionalen Energierichtplanes, erste vergleichende Auswertungen aus der Energiebuchhaltung und konkrete Massnahmen in Richtung Energiestadtlabel sind die Hauptaktivitäten.

Verkehr

Erste Resultate der Verkehrsstudie Unterer Sensebezirk, Fahrplanwechsel 2008 und neue Regionalplanung sind Themen im 2008.

Alter

Unterstützung bei der Realisierung von Alterswohnungen im Sensebezirk und die Mitarbeit bei der Ausarbeitung des neuen kantonalen Altersgesetzes sind hier die Schwergewichte.

160 Jahre Sensebezirk

Vor 160 Jahren entstand der Sensebezirk. Aus diesem Anlass werden verschiedene Aktionen geplant werden, wie Z. B. 100 neue Bänke im Bezirk platzieren oder Anlass für alle ehemaligen und amtierenden Gemeinderäte.

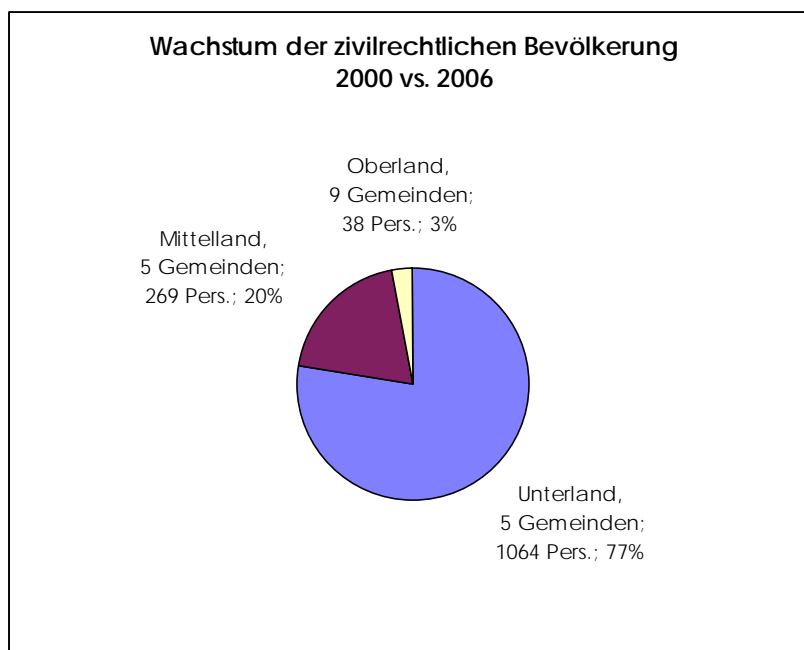
1.5 Statistische Daten

1.5.1 Die zivilrechtliche Bevölkerung im Sensebezirk am 31.12.2000 - 2006

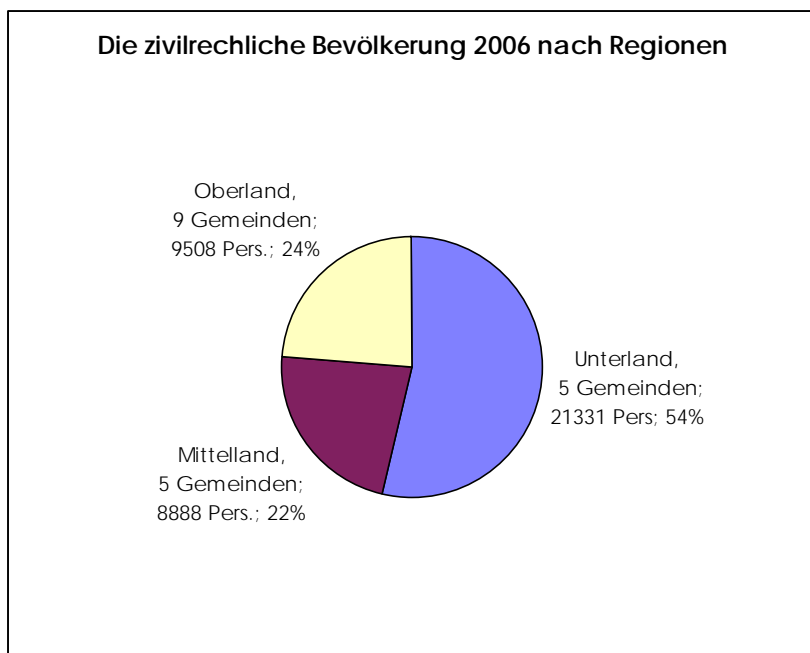
(Quelle: Amtsbatt des Kantons Freiburg)

| Gemeinde | 2000 | 2002 | 02 vs 2000 | 2003 | 03 vs 2000 | 2004 | 04 vs 2000 | 2005 | 05 vs 04 | 05 vs 2000 | 2006 | 06 vs 05 | 06 vs 2000 |
|--------------------|--------------|--------------|------------|--------------|------------|--------------|------------|--------------|------------|--------------|--------------|------------|--------------|
| Alterswil | 1875 | 1887 | 12 | 1895 | 20 | 1921 | 46 | 1899 | -22 | 24 | 1913 | 14 | 38 |
| Bösingen | 3136 | 3157 | 21 | 3140 | 4 | 3220 | 84 | 3247 | 27 | 111 | 3291 | 44 | 155 |
| Brünisried | 569 | 571 | 2 | 557 | -12 | 563 | -6 | 559 | -4 | -10 | 581 | 22 | 12 |
| Düdingen | 6702 | 6831 | 129 | 6970 | 268 | 7070 | 368 | 7132 | 62 | 430 | 7136 | 4 | 434 |
| Giffers | 1318 | 1350 | 32 | 1377 | 59 | 1360 | 42 | 1395 | 35 | 77 | 1387 | -8 | 69 |
| Heitenried | 1123 | 1168 | 45 | 1144 | 21 | 1159 | 36 | 1181 | 22 | 58 | 1205 | 24 | 82 |
| Oberschrot | 1038 | 1027 | -11 | 1052 | 14 | 1033 | -5 | 1035 | 2 | -3 | 1030 | -5 | -8 |
| Plaffeien | 1998 | 1906 | -92 | 1918 | -80 | 1904 | -94 | 1911 | 7 | -87 | 1895 | -16 | -103 |
| Plasselb | 995 | 1014 | 19 | 1002 | 7 | 1006 | 11 | 1002 | -4 | 7 | 1006 | 4 | 11 |
| Rechthalten | 1046 | 1034 | -12 | 1049 | 3 | 1045 | -1 | 1066 | 21 | 20 | 1056 | -10 | 10 |
| St. Antoni | 1956 | 1914 | -42 | 1919 | -37 | 1926 | -30 | 1927 | 1 | -29 | 1918 | -9 | -38 |
| St. Silvester | 961 | 962 | 1 | 957 | -4 | 940 | -21 | 934 | -6 | -27 | 925 | -9 | -36 |
| St. Ursen | 1166 | 1201 | 35 | 1223 | 57 | 1235 | 69 | 1228 | -7 | 62 | 1236 | 8 | 70 |
| Schmitten | 3300 | 3327 | 27 | 3379 | 79 | 3431 | 131 | 3454 | 23 | 154 | 3542 | 88 | 242 |
| Tafers | 2499 | 2514 | 15 | 2538 | 39 | 2569 | 70 | 2625 | 56 | 126 | 2616 | -9 | 117 |
| Tentlingen | 1098 | 1147 | 49 | 1166 | 68 | 1181 | 83 | 1182 | 1 | 84 | 1200 | 18 | 102 |
| Ueberstorf | 2138 | 2179 | 41 | 2176 | 38 | 2215 | 77 | 2261 | 46 | 123 | 2295 | 34 | 157 |
| Wünnewil-FI. | 4991 | 5079 | 88 | 5057 | 66 | 5065 | 74 | 5049 | -16 | 58 | 5067 | 18 | 76 |
| Zumholz | 447 | 433 | -14 | 450 | 3 | 449 | 2 | 436 | -13 | -11 | 428 | -8 | -19 |
| Sensebezirk | 38356 | 38701 | 345 | 38969 | 613 | 39292 | 936 | 39523 | 231 | 1'167 | 39727 | 204 | 1'371 |

Die Bevölkerung im Sensebezirk wächst weiter. Mit einem Wachstum von 204 Personen war dies allerdings weniger hoch als in den Jahren davor. In den letzten 6 Jahren ist der Sensebezirk demzufolge um die Bevölkerung von Giffers gewachsen. Was dabei insbesondere auffällt, sind die grossen Wachstumsunterschiede innerhalb des Sensebezirks:



Untenstehende Grafik zeigt, dass die 5 Gemeinden des Unterlandes 54% der zivilrechtlichen Bevölkerung des Sensebezirks ausmachen.



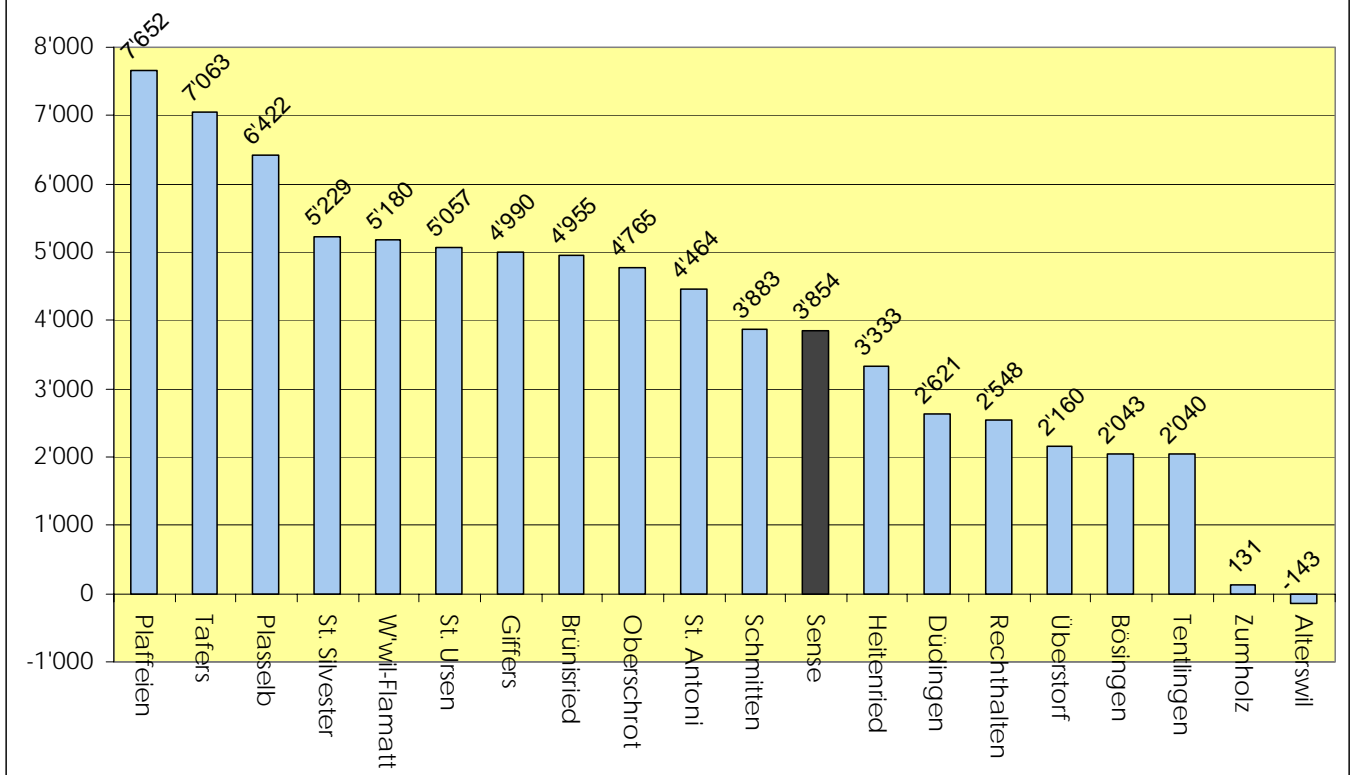
1.5.2 Nettoschuld, bzw. -kapital der Gemeinden

(Quelle: Amtsbatt des Kantons Freiburg)

| Gemeinde | 1996 | | 1998 | | 2001 | | 2006 | |
|---------------|---------------------|---------------|---------------------|---------------|---------------------|---------------|---------------------|---------------|
| | Total | pro Einw. | Total | pro Einw. | Total | pro Einw. | Total | pro Einw. |
| Alterswil | -4'994'421 | -2'672 | -4'353'501 | -2'295 | -4'234'427 | -2'230 | 273'000 | 143 |
| Bösingen | -3'898'344 | -1'287 | -5'615'023 | -1'817 | -6'778'948 | -2'153 | -6'724'000 | -2'043 |
| Brünisried | -449'151 | -795 | -164'841 | -281 | -1'431'389 | -2'502 | -2'879'000 | -4'955 |
| Düdingen | -18'213'516 | -2'760 | -26'229'743 | -4'016 | -26'617'225 | -3'948 | -18'703'000 | -2'621 |
| Giffers | -6'948'065 | -5'336 | -7'524'215 | -5'704 | -8'695'458 | -6'446 | -6'921'000 | -4'990 |
| Heitenried | -3'253'992 | -2'991 | -3'016'183 | -2'667 | -4'489'595 | -3'918 | -4'016'000 | -3'333 |
| Oberschrot | -3'845'447 | -4'044 | -4'632'483 | -4'737 | -6'919'605 | -6'699 | -4'908'000 | -4'765 |
| Plaffeien | -7'883'195 | -3'998 | -12'920'299 | -6'595 | -23'266'998 | -12'182 | -14'500'000 | -7'652 |
| Plasselb | -3'285'827 | -3'175 | -3'846'243 | -3'734 | -7'215'984 | -7'304 | -6'460'000 | -6'422 |
| Rechthalten | -3'002'814 | -2'913 | -2'717'207 | -2'633 | -2'930'580 | -2'834 | -2'690'000 | -2'548 |
| St. Antoni | -4'609'914 | -2'434 | -6'566'732 | -3'451 | -8'753'659 | -4'531 | -8'561'000 | -4'464 |
| St. Silvester | -4'301'837 | -4'557 | -4'129'978 | -4'325 | -4'527'700 | -4'716 | -4'837'000 | -5'229 |
| St. Ursen | -4'761'326 | -4'151 | -4'083'854 | -3'499 | -5'471'175 | -4'601 | -6'251'000 | -5'057 |
| Schmitten | -13'285'714 | -4'482 | -13'815'838 | -4'308 | -13'172'943 | -3'963 | -13'755'000 | -3'883 |
| Tafers | -14'651'568 | -6'125 | -16'321'073 | -6'464 | -13'532'958 | -5'383 | -18'476'000 | -7'063 |
| Tentlingen | -805'775 | -709 | -1'949'877 | -1'706 | -2'790'195 | -2'505 | -2'447'000 | -2'040 |
| Überstorf | -2'979'247 | -1'426 | -5'918'565 | -2'761 | -9'348'890 | -4'360 | -4'957'000 | -2'160 |
| Wwil-Flamatt | -13'945'608 | -2'893 | -20'090'807 | -4'198 | -29'492'727 | -5'805 | -26'248'000 | -5'180 |
| Zumholz | 651'549 | 1'540 | 511'757 | 1'168 | 177'801 | 399 | -56'000 | -131 |
| Sense | -114'464'212 | -3'079 | -143'384'705 | -3'791 | -179'492'654 | -4'659 | -153'117'000 | -3'854 |
| Saane | -255'914'388 | -3'267 | -326'040'829 | -4'118 | -395'621'446 | -4'862 | -355'779'000 | -4'035 |
| Greyerz | -156'329'741 | -4'327 | -165'936'200 | -4'481 | -196'681'451 | -5'127 | -195'182'000 | -4'635 |
| See | -43'812'408 | -1'681 | -36'110'192 | -1'331 | -91'422'573 | -3'193 | -39'837'000 | -1'284 |
| Glane | -30'955'117 | -1'777 | -38'505'768 | -2'195 | -55'820'202 | -3'174 | -58'456'000 | -3'069 |
| Broye | -99'925'265 | -4'903 | -105'009'390 | -5'047 | -122'101'922 | -5'669 | -111'474'000 | -4'698 |
| Vivisbach | -43'486'019 | -3'642 | -51'750'430 | -4'251 | -62'066'379 | -4'912 | -61'742'000 | -4'274 |
| Kanton FR | -744'887'150 | -3'274 | -866'737'515 | -3'741 | -1'103'206'627 | -4'623 | -975'586'000 | -3'778 |

Die Nettoschuld hat abgenommen und erreicht im Sensebezirk wieder Werte wie im Jahre 1998. Einzige die Gemeinden Brünisried, St. Sylvester, St. Ursen und Tafers verzeichnen gegenüber 2001 eine Steigerung der Nettoverschuldung. Alterswil weist sogar ein Nettokapital aus.

Nettoschuld 2006 der Gemeinden pro Einwohner



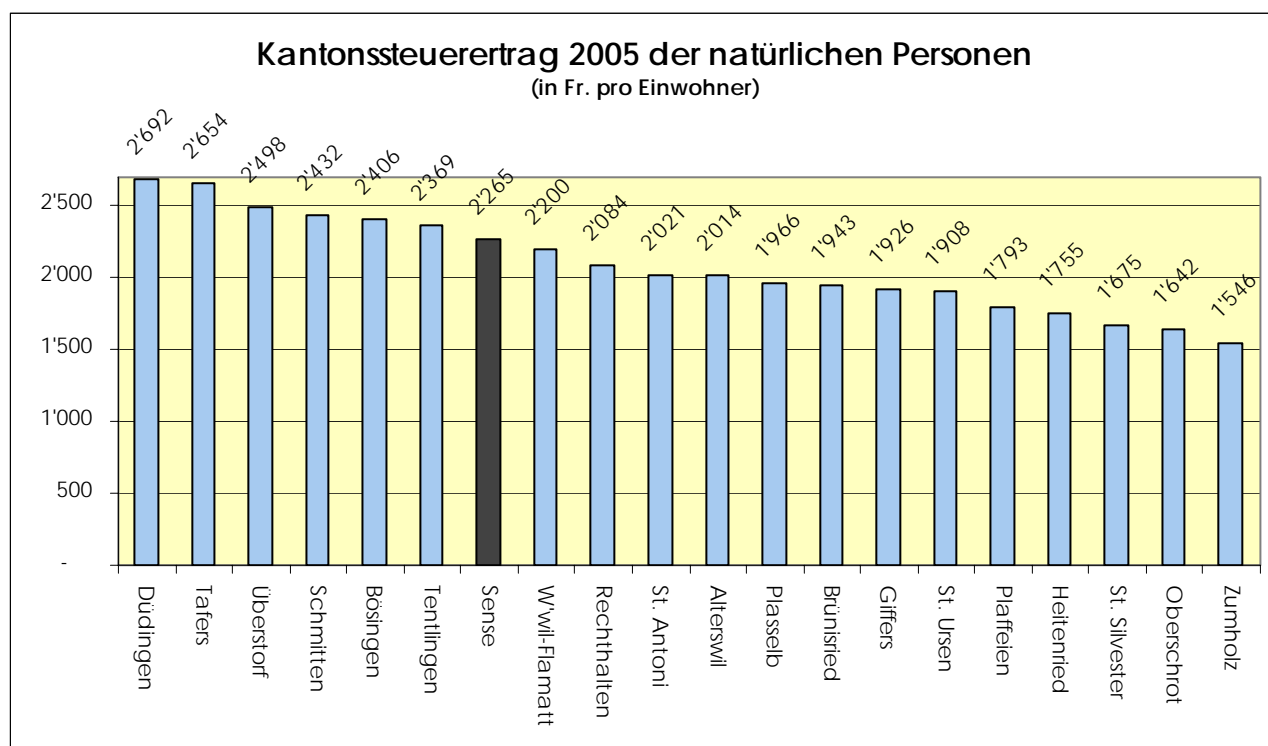
1.5.3 Kantonale Steuerstatistik

(Basis: Kantonssteuer, Publikation der kantonalen Steuerverwaltung)

Natürliche Personen

| Gemeinde | 1995 | | 2001 | | 2004 | | 2005 | | Ver. Total. 2005 vs 2004 | Ver. pro Einw 2005 vs 2004 | Ver. pro Einw. 2005 vs 1995 |
|-------------------|-------------------|--------------|-------------------|--------------|-------------------|--------------|-------------------|--------------|-----------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| | Total | pro Einw. | Total | pro Einw. | Total | pro Einw. | Total | pro Einw. | | | |
| Alterswil | 2'888'736 | 1'561 | 3'703'218 | 1'950 | 3'653'099 | 1'902 | 3'823'662 | 2'014 | 170'563 | 112 | 453 |
| Bösingen | 5'623'378 | 1'894 | 6'948'046 | 2'207 | 7'873'498 | 2'445 | 7'813'686 | 2'406 | -59'812 | -39 | 512 |
| Brünisried | 818'549 | 1'480 | 1'004'035 | 1'755 | 1'058'121 | 1'879 | 1'085'938 | 1'943 | 27'817 | 64 | 463 |
| Düdingen | 14'846'945 | 2'267 | 17'305'423 | 2'567 | 18'773'907 | 2'655 | 19'199'703 | 2'692 | 425'796 | 37 | 425 |
| Giffers | 2'239'018 | 1'720 | 2'627'409 | 1'948 | 2'631'449 | 1'935 | 2'687'325 | 1'926 | 55'876 | -9 | 206 |
| Heitenried | 1'718'812 | 1'593 | 2'020'419 | 1'763 | 2'037'086 | 1'758 | 2'073'068 | 1'755 | 35'982 | -3 | 162 |
| Oberschrot | 1'309'648 | 1'410 | 1'634'897 | 1'583 | 1'749'440 | 1'694 | 1'699'973 | 1'642 | -49'467 | -52 | 232 |
| Plaffeien | 3'639'926 | 1'886 | 3'255'705 | 1'705 | 3'295'100 | 1'731 | 3'426'812 | 1'793 | 131'712 | 62 | -93 |
| Plasselb | 1'625'874 | 1'615 | 1'872'418 | 1'895 | 1'976'690 | 1'965 | 1'969'741 | 1'966 | -6'949 | 1 | 351 |
| Rechthalten | 1'665'861 | 1'613 | 2'077'907 | 2'010 | 2'247'239 | 2'150 | 2'221'761 | 2'084 | -25'478 | -66 | 471 |
| St. Antoni | 2'991'831 | 1'603 | 3'742'210 | 1'937 | 3'890'627 | 2'020 | 3'895'213 | 2'021 | 4'586 | 1 | 418 |
| St. Silvester | 1'312'904 | 1'401 | 1'540'060 | 1'604 | 1'565'997 | 1'666 | 1'564'136 | 1'675 | -1'861 | 9 | 274 |
| St. Ursen | 1'939'909 | 1'715 | 2'067'138 | 1'739 | 2'300'901 | 1'863 | 2'343'336 | 1'908 | 42'435 | 45 | 193 |
| Schmitten | 6'025'264 | 2'094 | 7'808'265 | 2'349 | 8'212'928 | 2'394 | 8'399'659 | 2'432 | 186'731 | 38 | 338 |
| Tafers | 5'702'474 | 2'436 | 6'517'138 | 2'592 | 6'710'038 | 2'612 | 6'966'111 | 2'654 | 256'073 | 42 | 218 |
| Tentlingen | 2'192'792 | 2'036 | 2'588'441 | 2'324 | 2'723'097 | 2'306 | 2'800'157 | 2'369 | 77'060 | 63 | 333 |
| Überstorf | 4'356'847 | 2'076 | 5'391'809 | 2'515 | 5'470'817 | 2'470 | 5'648'886 | 2'498 | 178'069 | 28 | 422 |
| Wwil-Flamatt | 9'516'646 | 2'014 | 10'911'456 | 2'148 | 11'517'877 | 2'274 | 11'207'316 | 2'200 | -310'561 | -74 | 186 |
| Zumholz | 572'430 | 1'386 | 662'647 | 1'486 | 699'875 | 1'559 | 674'090 | 1'546 | -25'785 | -13 | 160 |
| Oberland | 15'377'002 | | 17'263'519 | | 17'947'008 | | 18'129'933 | | 182'925 | | |
| Mittelland | 15'241'762 | | 18'050'123 | | 18'591'751 | | 19'101'390 | | 509'639 | | |
| Unterland | 40'369'080 | | 48'364'999 | | 51'849'027 | | 52'269'250 | | 420'223 | | |
| Sense | 70'987'844 | 1'936 | 83'678'641 | 2'172 | 88'387'786 | 2'250 | 89'500'573 | 2'265 | 1'112'787 | 15 | 329 |
| Stadt Freiburg | 81'721'747 | 2'525 | 87'770'986 | 2'748 | 92'266'461 | 2'797 | 89'708'758 | 2'718 | -2'557'703 | -79 | 193 |
| Saane-Land | 104'150'042 | 2'298 | 129'707'715 | 2'624 | 141'352'517 | 2'704 | 145'271'950 | 2'718 | 3'919'433 | 14 | 420 |
| Greyerz | 72'444'245 | 2'044 | 87'605'514 | 2'284 | 95'545'371 | 2'339 | 99'329'693 | 2'393 | 3'784'322 | 54 | 349 |
| See | 59'925'355 | 2'353 | 75'588'820 | 2'640 | 81'127'346 | 2'698 | 82'769'588 | 2'722 | 1'642'242 | 24 | 369 |
| Glane | 26'806'735 | 1'558 | 31'583'158 | 1'796 | 34'699'362 | 1'867 | 41'226'725 | 2'183 | 6'527'363 | 316 | 625 |
| Broye | 35'334'877 | 1'765 | 44'136'633 | 2'049 | 48'355'162 | 2'131 | 50'920'787 | 2'203 | 2'565'625 | 72 | 438 |
| Vivisbach | 22'479'386 | 1'915 | 27'009'064 | 2'138 | 30'959'052 | 2'270 | 33'698'480 | 2'397 | 2'739'428 | 127 | 482 |
| Kanton FR | 473'850'231 | 2'113 | 567'080'531 | 2'376 | 612'693'057 | 2'447 | 632'426'579 | 2'490 | 19'733'522 | 43 | 377 |

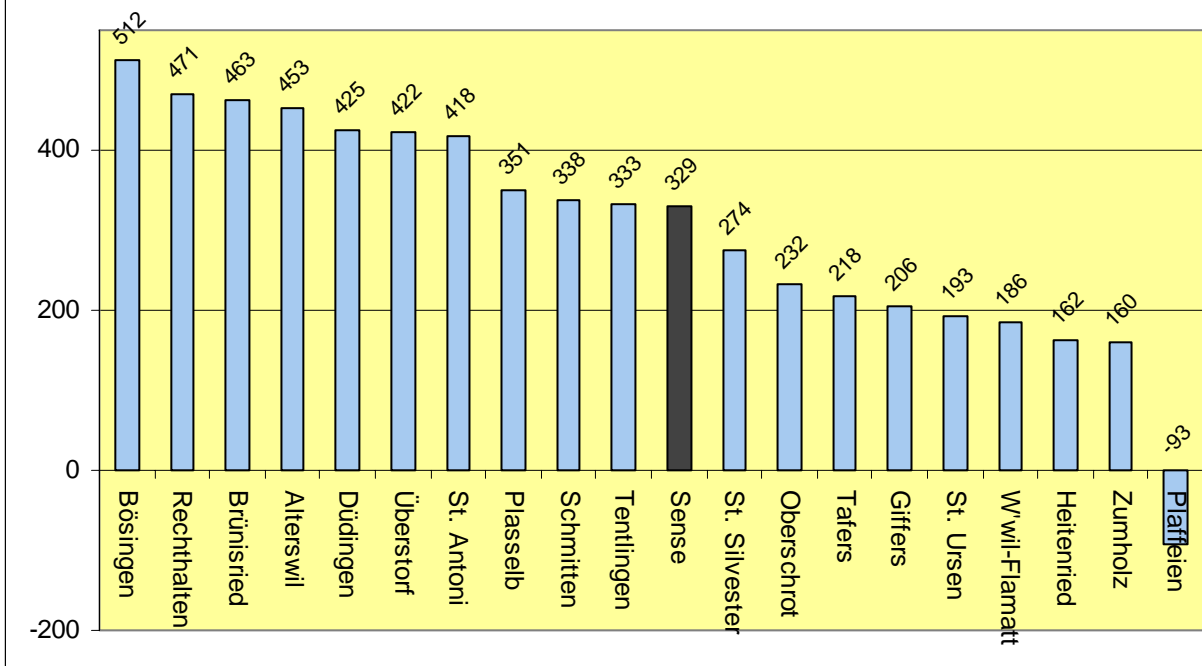
Auffallend ist der Unterschied zwischen Unterland und dem Rest des Sensebezirks (s. unten):



Durchschnittlich ist der Steuerertrag pro natürliche Person im Sensebezirk zwischen 1995 und 2005 um Fr. 329.- gestiegen. Plaffeien musste einen Verlust von Fr. 93.- hinnehmen. Bösingen konnte den Ertrag um Fr. 512.- steigern.

Veränderung des Steuerertrages pro natürliche Person

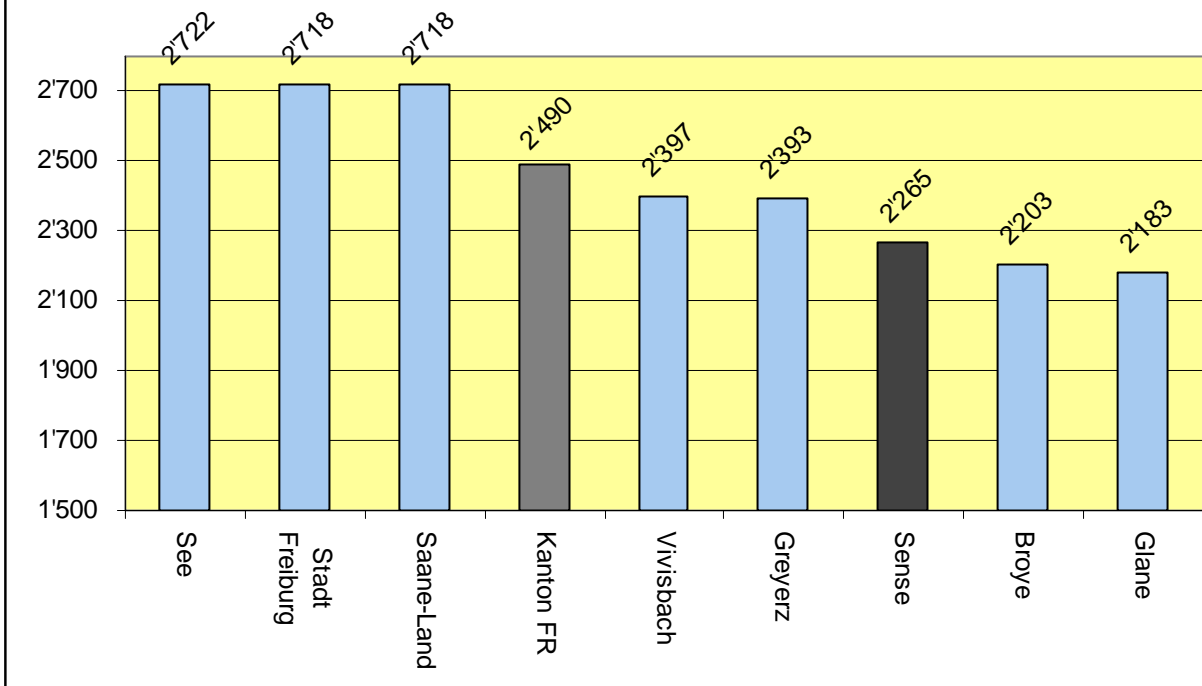
(in Fr., 2005 vs. 1995)



Es fällt auf, dass der Sensebezirk noch immer weit hinter dem kantonalen Mittel liegt:

Kantonssteuerertrag 2005 pro natürl. Person nach Bezirken

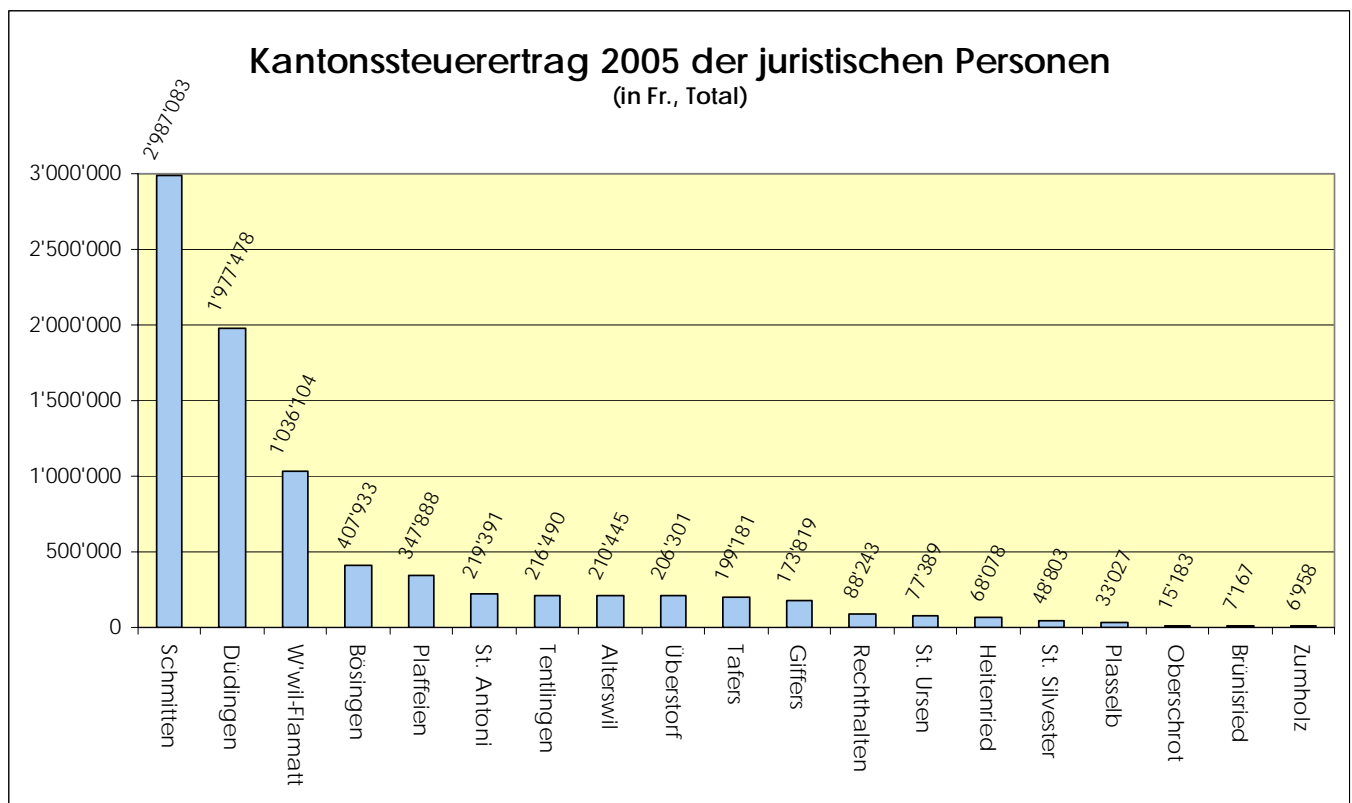
(in Fr., pro Einwohner)



Juristische Personen

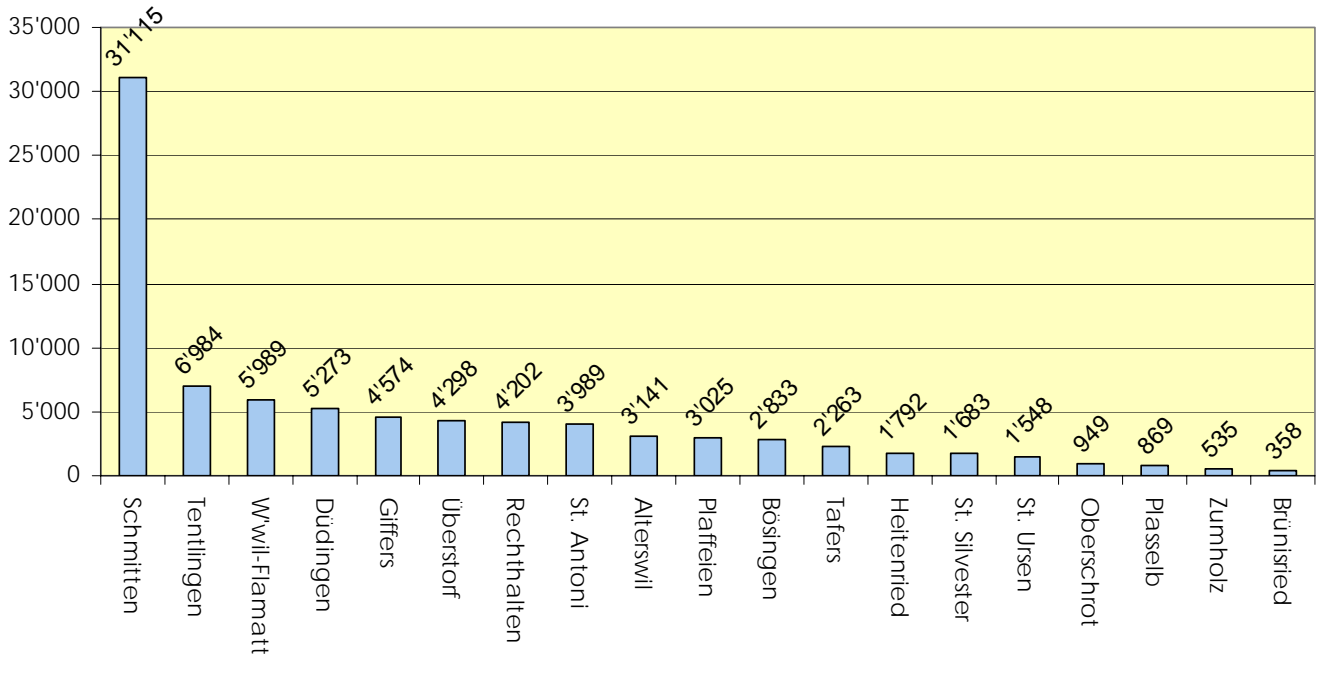
| Gemeinde | 1996 | | | 2001 | | | 2004 | | | 2005 | | | Ver. Total 2005 vs 2004 | Ver. pro St. 2005 vs 2004 | Ver. pro St. 2005 vs 1996 |
|----------------|------------------|--------------|---------------|------------------|--------------|---------------|------------------|--------------|---------------|------------------|--------------|---------------|----------------------------|------------------------------|------------------------------|
| | Total | Steuerpfl. | pro Steuerpfl | Total | Steuerpfl. | pro Steuerpfl | Total | Steuerpfl. | pro Steuerpfl | Total | Steuerpfl. | pro Steuerpfl | | | |
| Alterswil | 60'737 | 49 | 1'240 | 182'531 | 57 | 3'202 | 171'676 | 65 | 2'641 | 210'445 | 67 | 3'141 | 38'769 | 500 | 1901 |
| Bösingen | 200'607 | 113 | 1'775 | 413'835 | 132 | 3'135 | 461'371 | 137 | 3'368 | 407'933 | 144 | 2'833 | -53'438 | -535 | 1058 |
| Brünisried | 5'330 | 9 | 592 | 10'445 | 16 | 653 | 6'194 | 19 | 326 | 7'167 | 20 | 358 | 973 | 32 | -234 |
| Dudingen | 1'099'182 | 382 | 2'877 | 1'213'643 | 325 | 3'734 | 2'445'369 | 360 | 6'793 | 1'977'478 | 375 | 5'273 | -467'891 | -1519 | 2396 |
| Giffers | 80'480 | 29 | 2'775 | 85'109 | 35 | 2'432 | 147'985 | 40 | 3'700 | 173'819 | 38 | 4'574 | 25'834 | 875 | 1799 |
| Heltenried | 73'059 | 27 | 2'706 | 144'976 | 36 | 4'027 | 94'807 | 37 | 2'562 | 68'078 | 38 | 1'792 | -26'729 | -771 | -914 |
| Oberschrot | 7'529 | 19 | 396 | 19'967 | 13 | 1'536 | 12'123 | 16 | 758 | 15'183 | 16 | 949 | 3'060 | 191 | 553 |
| Plaffeien | 326'522 | 92 | 3'549 | 335'698 | 102 | 3'291 | 330'756 | 116 | 2'851 | 347'888 | 115 | 3'025 | 17'132 | 174 | -524 |
| Plasselb | 39'122 | 36 | 1'087 | 32'944 | 34 | 969 | 25'994 | 37 | 703 | 33'027 | 38 | 869 | 7'033 | 167 | -218 |
| Rechthalten | 33'781 | 17 | 1'987 | 57'170 | 17 | 3'363 | 84'311 | 21 | 4'015 | 88'243 | 21 | 4'202 | 3'932 | 187 | 2215 |
| St. Antoni | 95'313 | 34 | 2'803 | 143'281 | 51 | 2'809 | 167'100 | 53 | 3'153 | 219'391 | 55 | 3'989 | 52'291 | 836 | 1186 |
| St. Silvester | 13'457 | 18 | 748 | 33'396 | 22 | 1'518 | 46'621 | 30 | 1'554 | 48'803 | 29 | 1'683 | 2'182 | 129 | 935 |
| St. Ursen | 80'016 | 31 | 2'581 | 106'758 | 39 | 2'737 | 71'272 | 47 | 1'516 | 77'389 | 50 | 1'548 | 6'117 | 31 | -1033 |
| Schmitten | 1'716'886 | 63 | 27'252 | 3'145'527 | 66 | 47'659 | 3'101'531 | 90 | 34'461 | 2'987'083 | 96 | 31'115 | -114'448 | -3346 | 3863 |
| Tafers | 82'213 | 57 | 1'442 | 115'195 | 74 | 1'557 | 131'568 | 79 | 1'665 | 199'181 | 88 | 2'263 | 67'613 | 598 | 821 |
| Tentlingen | 85'517 | 26 | 3'289 | 202'524 | 23 | 8'805 | 214'900 | 30 | 7'163 | 216'490 | 31 | 6'984 | 1'590 | -180 | 3694 |
| Überstorf | 88'391 | 31 | 2'851 | 156'207 | 45 | 3'471 | 196'652 | 49 | 4'013 | 206'301 | 48 | 4'298 | 9'649 | 285 | 1447 |
| Wwil-Flamatt | 239'143 | 111 | 2'154 | 561'725 | 151 | 3'720 | 641'548 | 170 | 3'774 | 1'036'104 | 173 | 5'989 | 394'556 | 2215 | 3835 |
| Zumholz | 1'827 | 7 | 261 | 5'875 | 13 | 452 | 8'171 | 15 | 545 | 6'958 | 13 | 535 | -1'213 | -10 | 274 |
| Oberland | 593'565 | 253 | 2'346 | 783'128 | 275 | 2'848 | 877'055 | 324 | 2'707 | 937'578 | 321 | 2'921 | 60'523 | 214 | 575 |
| Mittelland | 391'338 | 198 | 1'976 | 692'741 | 257 | 2'695 | 636'423 | 281 | 2'265 | 774'484 | 298 | 2'599 | 138'061 | 334 | 622 |
| Unterland | 3'344'209 | 700 | 4'777 | 5'490'937 | 719 | 7'637 | 6'846'471 | 806 | 8'494 | 6'614'899 | 836 | 7'913 | -231'572 | -582 | 3135 |
| Sense | 4'329'112 | 1'151 | 3'761 | 6'966'806 | 1'251 | 5'569 | 8'359'949 | 1'411 | 5'925 | 8'326'961 | 1'455 | 5'723 | -32'988 | -202 | 1962 |
| Stadt Freiburg | 8'159'199 | 3'389 | 2'408 | 16'494'163 | 3'306 | 4'989 | 19'145'332 | 3'213 | 5'959 | 23'201'130 | 3'204 | 7'241 | 4'055'798 | 1283 | 4834 |
| Saane-Land | 17'440'476 | 1'628 | 10'713 | 25'772'506 | 2'037 | 12'652 | 23'828'645 | 2'229 | 10'690 | 23'078'778 | 2'301 | 10'030 | -749'867 | -660 | -683 |
| Greyerz | 4'487'678 | 1'145 | 3'919 | 5'791'968 | 1'353 | 4'281 | 7'589'597 | 1'453 | 5'223 | 7'563'549 | 1'493 | 5'066 | -26'048 | -157 | 1147 |
| See | 2'487'575 | 738 | 3'371 | 4'320'515 | 1'084 | 3'986 | 5'881'161 | 1'208 | 4'869 | 5'944'486 | 1'260 | 4'718 | 63'325 | -151 | 1347 |
| Glane | 3'971'272 | 394 | 10'079 | 4'325'117 | 548 | 7'893 | 3'322'139 | 580 | 5'728 | 3'496'287 | 573 | 6'102 | 174'148 | 374 | -3978 |
| Broye | 3'245'093 | 648 | 5'008 | 2'885'897 | 838 | 3'444 | 4'995'468 | 899 | 5'557 | 5'190'613 | 937 | 5'540 | 195'145 | -17 | 532 |
| Vvisibach | 1'766'591 | 392 | 4'507 | 3'047'164 | 481 | 6'335 | 2'927'631 | 521 | 5'619 | 3'008'778 | 539 | 5'582 | 81'147 | -37 | 1076 |
| Kanton FR | 45'887'088 | 9'485 | 4'838 | 69'604'136 | 10'898 | 6'387 | 76'049'922 | 11'514 | 6'605 | 79'810'580 | 11'762 | 6'785 | 3'760'658 | 180 | 1948 |

Erstmals seit langer Zeit ist der Kantonssteuerertrag der juristischen Personen im Sensebezirk im Jahre 2005 gesunken.



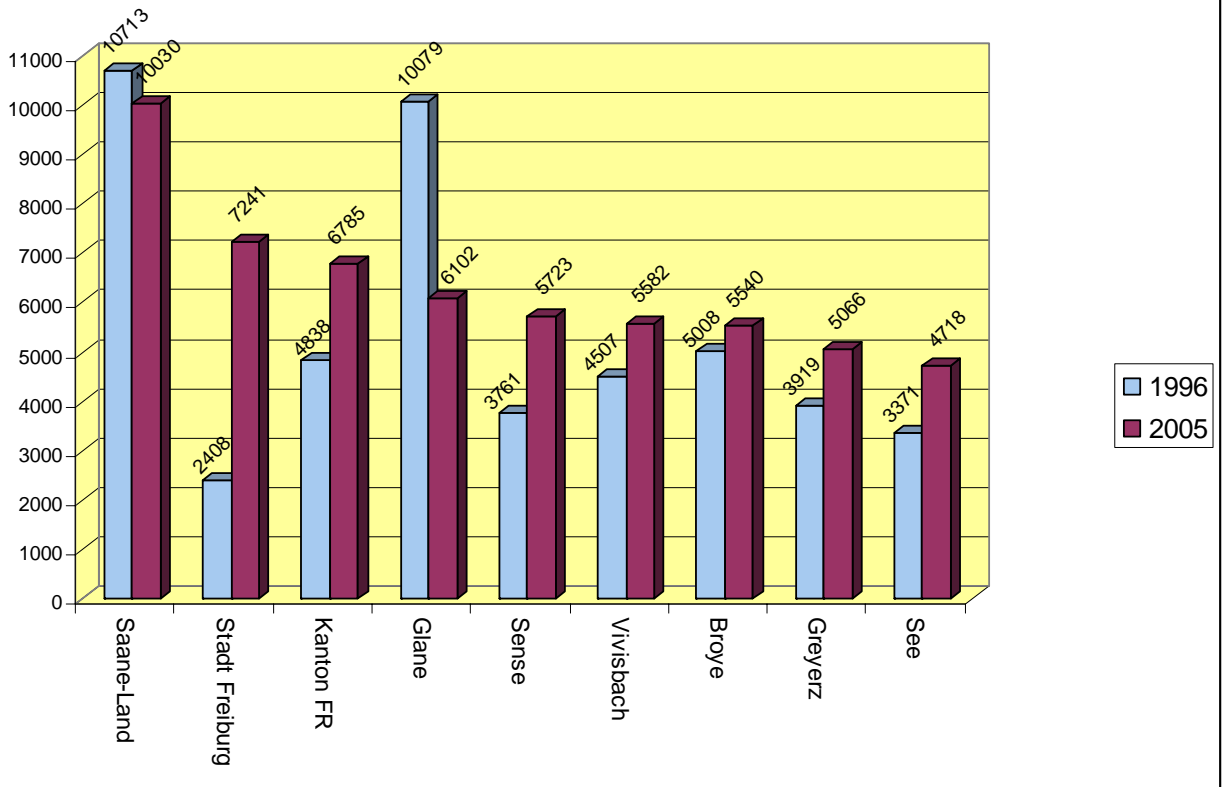
Untenstehendes Bild zeigt wie üblich Schmitten voran. Gefolgt von Tentlingen und Wünnewil-Flamatt, welches im Jahre 2005 ganze Fr. 2'215.- zulegte.

Kantonssteuerertrag 2005 pro juristische Person (in Fr., pro jur. Person)



Nach dem Saanebezirk hat der Sensebezirk inzwischen den höchsten Kantonssteuerertrag bei den juristischen Personen auszuweisen. Auffallend ist die 200%ige Steigerung des Ertrages in der Stadt Freiburg.

Kantonssteuerertrag pro jur. Person 1996 vs 2005



1.6 Jahresrechnung 2007 und Revisorenbericht

1.6.1 Rechnung 2007

| | Rechnung 2006 | | Voranschlag 2007 | | Rechnung 2007 | | Voranschlag 2008 | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Gemeindebeitrag (Fr. 4.-/Einwohner) | | 158'794.00 | | 158'000.00 | | 160'258.00 | | 159'000.00 |
| Gde.beitrag Fr. 1.50 für Verkehrsstudie | | | | 60'000.00 | | | | 60'000.00 |
| Gde.beitrag Fr. 3.- für Tourismus | | | | 120'000.00 | | 118'569.00 | | 120'000.00 |
| Bearbeitungsgebühr 1% | | 1'200.00 | | 25'000.00 | | 30'500.00 | | 20'000.00 |
| Kantonsbeitrag | | 34'839.00 | | 34'839.00 | | 34'839.00 | | 104'517.00 |
| Bundesbeitrag | | 69'678.00 | | 69'678.00 | | 69'678.00 | | - |
| Arbeiten für Dritte | | 3'048.75 | | 3'000.00 | | 3'000.00 | | 3'000.00 |
| Kapitalzinsen | | 442.15 | | 450.00 | | 1'003.30 | | 450.00 |
| Gehälter | 156'805.40 | | 153'000.00 | | 159'250.00 | | 158'000.00 | |
| Sozialversicherungszulagen, -beiträge | 17'674.45 | | 18'000.00 | | 17'900.80 | | 18'000.00 | |
| Pensionskasse | 14'281.80 | | 14'000.00 | | 13'122.80 | | 14'500.00 | |
| Kranken- und Unfallkasse | 3'955.20 | | 3'400.00 | | 4'164.20 | | 4'000.00 | |
| Büromaterial | 1'268.05 | | 2'500.00 | | 1'759.45 | | 1'500.00 | |
| Veröffentlichungen/Homepage | 2'082.40 | | 3'000.00 | | 2'847.65 | | 2'500.00 | |
| Kauf/Unterhalt Büroeinrichtungen | 1'887.40 | | 1'000.00 | | 5'526.30 | | 1'500.00 | |
| Heizung/Strom/Reinigung | 2'862.45 | | 2'800.00 | | 2'899.55 | | 2'900.00 | |
| Büromiete | 12'318.00 | | 12'200.00 | | 12'418.00 | | 12'500.00 | |
| Reiseentschädigungen | 1'764.50 | | 1'500.00 | | 1'388.05 | | 1'500.00 | |
| Telefon/Porti/Internet | 3'880.10 | | 5'500.00 | | 3'365.00 | | 4'000.00 | |
| Zeitschriften/Publikationen | 348.00 | | 300.00 | | 280.00 | | 350.00 | |
| Ausbildung/Kurse | 520.00 | | 800.00 | | 754.50 | | 800.00 | |
| Mitgliederbeiträge | 1'780.00 | | 4'000.00 | | 1'839.00 | | 2'000.00 | |
| Beitrag Genilem | 5'000.00 | | 5'000.00 | | 5'000.00 | | 5'000.00 | |
| Beitrag Rettungsstation | 8'000.00 | | 8'000.00 | | 8'000.00 | | 8'000.00 | |
| Beitrag Energiestadt | 4'000.00 | | 8'000.00 | | 4'000.00 | | 4'000.00 | |
| Diverses | 2'729.20 | | 2'000.00 | | 4'724.00 | | 2'500.00 | |
| Beitrag Fonds Tourismus | | | 120'000.00 | | 118'569.00 | | 120'000.00 | |
| Beitrag Fonds Verkehrsstudie | | | 60'000.00 | | | | 60'000.00 | |
| Beitrag Fond Breccaschlund | 1'300.00 | | 1'300.00 | | 1'300.00 | | 1'300.00 | |
| Beitrag Fond Kleinprojekte | 29'267.00 | | 23'667.00 | | 23'667.00 | | 16'117.00 | |
| Sitzungsgelder Vorstand | 16'909.80 | | 15'000.00 | | 15'830.00 | | 18'000.00 | |
| Sitzungsgelder Arbeitsgruppen | 6'175.00 | | 6'000.00 | | 8'220.00 | | 8'000.00 | |
| Total Ausgaben/Einnahmen | 294'808.75 | 268'001.90 | 470'967.00 | 470'967.00 | 416'825.30 | 417'847.30 | 466'967.00 | 466'967.00 |
| Einnahmen/Ausgabenüberschuss | -26'806.85 | | 0.00 | | 1'022.00 | | - | |
| Total | 268'001.90 | 268'001.90 | 470'967.00 | 470'967.00 | 417'847.30 | 417'847.30 | 466'967.00 | 466'967.00 |

Kommentar:

- Kauf/Unterhalt Büroeinrichtung: Mietvertrag mit Celltec ist abgelaufen. Ein Kopierer wurde gekauft.
- Sitzungsgelder Arbeitsgruppen: Mehr Arbeitsgruppen und mehr Sitzungen führten zu einer Erhöhung gegenüber dem Budget.

1.6.2 Bilanz 2007

| | per 31.12.2006 | | per 31.12.2007 | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Aktiven | Passiven | Aktiven | Passiven |
| Bank - SKS Geschäftskonto | 23'776.34 | | 6'796.74 | |
| - SKS Sparkonto | 115'436.65 | | 129'329.75 | |
| - SKS Anlagesparheft 150 Jahre Sensebezirk | 8'269.75 | | - | |
| Debitoren | 8'476.60 | | 497.10 | |
| Transitorische Aktiven | | | | |
| - Guthaben Kantonsbeitrag für Regionalsekretariat | 13'339.00 | | 13'339.00 | |
| - Guthaben Bundesbeitrag für Regionalsekretariat | 40'678.00 | | 29'078.00 | |
| Kreditoren | | 11'266.15 | | 10'661.15 |
| Rückstellungen - Anschaffung von Büromaterial und Diversem gemäss Beschluss DV | | 500.00 | | - |
| - Kaisereggliße Rückzahlungstranche | | 8'000.00 | | 8'000.00 |
| Projekt von regionaler Bedeutung: Birch | | 17'933.85 | | 17'933.85 |
| Transitorische Passiven - Ausstehende AHV-Schlussabrechnung | | 650.00 | | 980.00 |
| - Vorausbezahlter Kantonsbeitrag für Regionalsekretariat | | 21'500.00 | | - |
| Fonds - für spezielle Studien und Unvorhergesehenes (begrenzt auf Fr. 10'000.00) | | 10'000.00 | | 10'000.00 |
| - Kleinprojekte | | 69'801.70 | | 62'468.70 |
| - 150 Jahre Sensebezirk | | 8'269.75 | | - |
| - Breccaschlund | | 37'018.75 | | 42'938.75 |
| Zwischentotal | 209'976.34 | 184'940.20 | 179'040.59 | 152'982.45 |
| Reinvermögen | | 25'036.14 | | 26'058.14 |
| Total | 209'976.34 | 209'976.34 | 179'040.59 | 179'040.59 |

Verleich

| | |
|---------------------------------|------------------|
| Reinvermögen am 31.12.2006 | 25'036.14 |
| Einnahmenüberschuss 2007 | 1'022.00 |
| Reinvermögen am 31.12.07 | 26'058.14 |

Kommentar:

- SKS Anlagesparheft 150 Jahr Sensebezirk wurde mit Überweisung ans Sensler Museum aufgelöst.

Darlehen der Sensler Gemeinden für die Beschneigungsanlage der Kaisereggliße AG (Beschluss DV vom 20.5.99)

Darstellung der Rückzahlungen und des Restguthabens, Stand Ende 2007

| Jahr | 2000 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | Restgut- | |
|---------------|----------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|----------|----------------|
| Rückzahlung | | 1+2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | haben | |
| Alterswil | 8'787 | 703 | 351 | 351 | 351 | 351 | 351 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6'327 | |
| Bösingen | 15'911 | 1'273 | 636 | 636 | 636 | 636 | 636 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 11'456 |
| Brünisried | 2'673 | 214 | 107 | 107 | 107 | 107 | 107 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 1'924 |
| Düdingen | 38'877 | 3'110 | 1'555 | 1'555 | 1'555 | 1'555 | 1'555 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 27'991 |
| Giffers | 6'610 | 529 | 264 | 264 | 264 | 264 | 264 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 4'760 |
| Heitenried | 5'220 | 418 | 209 | 209 | 209 | 209 | 209 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 3'758 |
| Oberschrot | 4'193 | 335 | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 3'019 |
| Plaffeien | 8'919 | 714 | 357 | 357 | 357 | 357 | 357 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6'422 |
| Plasselb | 4'690 | 375 | 188 | 188 | 188 | 188 | 188 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 3'377 |
| Rechthalten | 4'880 | 390 | 195 | 195 | 195 | 195 | 195 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 3'514 |
| St. Antoni | 8'794 | 703 | 352 | 352 | 352 | 352 | 352 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6'331 |
| St. Silvester | 4'278 | 342 | 171 | 171 | 171 | 171 | 171 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 3'080 |
| St. Ursen | 5'512 | 441 | 220 | 220 | 220 | 220 | 220 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 3'968 |
| Schmitten | 18'888 | 1'511 | 756 | 756 | 756 | 756 | 756 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 13'599 |
| Tafers | 15'514 | 1'241 | 621 | 621 | 621 | 621 | 621 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 11'170 |
| Tentlingen | 6'175 | 494 | 247 | 247 | 247 | 247 | 247 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 4'446 |
| Überstorf | 11'789 | 943 | 472 | 472 | 472 | 472 | 472 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 8'488 |
| Wünnewil-Fl. | 26'425 | 2'114 | 1'057 | 1'057 | 1'057 | 1'057 | 1'057 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 19'026 |
| Zumholz | 1'865 | 149 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 1'343 |
| Total | 200'000 | 16'000 | 8'000 | 8'000 | 8'000 | 8'000 | 8'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 144'000 |

1.6.3 Informationen über die Verwendung der Fonds

Fonds für spezielle Studien und Unvorhergesehenes

| | |
|--------------------------------------|------------------|
| Verfügbare Betrag am 1.1.07 | 10'000.00 |
| Verfügbare Betrag am 31.12.07 | 10'000.00 |

Fonds Kleinprojekte

| | |
|---|------------------|
| Stand am 1.1.07 | 69'801.70 |
| Einzahlung gemäss Voranschlag 2007 | 23'667.00 |
| ./ . Gestaltung neues Logo für Region Sense | 3'000.00 |
| ./ . Tour de Suisse in Schwarzsee | 10'000.00 |
| ./ . Stone Hill Festival | 1'000.00 |
| ./ . K. Marti, Ausarbeitung regionaler Energierichtplan | 3'000.00 |
| ./ . Kurt Aeschbacher am Sensler Tag der Freiburger Messe | 5'000.00 |
| ./ . Schmittner Openair | 3'000.00 |
| ./ . Die Familie im Garten, Römerswil | 1'000.00 |
| ./ . Verein OSKAR, Frühlingspuzeta 2008 | 5'000.00 |
| Verfügbare Betrag am 31.12.07 | 62'468.70 |

Fonds 150 Jahre Sensebezirk

| | |
|--|----------|
| Stand am 1.1.07 | 8'269.75 |
| + Zins 2007 abzüglich Abschlusspesen | 38.45 |
| ./ . Beitrag an Sensler Museum für neues Logo (Entscheidung des Vorstand vom 16.06.05) | 8'308.20 |
| Verfügbare Betrag am 31.12.07 | - |

Fonds Breccaschlund

| | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|------------------|
| Stand am 1.1.07 | | 37'018.75 |
| + Einzahlungen gemäss Reglement: | | |
| | Gemeindeverband Region Sense | 1'300.00 |
| | Baudirektion des Kantons Freiburg | 3'500.00 |
| | Gemeinde Plaffeien | 500.00 |
| | Gemeinde Charmey | 620.00 |
| Verfügbare Betrag am 31.12.07 | | 42'938.75 |

In Art 7.3 des Reglementes zum Fonds Breccaschlund wird festgehalten: Nach einer Erfahrungsdauer von 10 Jahren, dies ab Beginn der ersten Beitragszahlung des Fonds an einen Empfänger (1997), wird eine Standortbestimmung vorgenommen und über das weitere Funktionieren des Fonds entschieden. Die Kommission ist z. Z. dran, diese Aufgabe wahrzunehmen.

1.6.4 Revisorenbericht

COTTING REVISIONS AG

Überleitenstrasse 9 Postfach 7 Dufourmatten
Tel. 026 407 78 00 Fax 026 402 78 11
E-mail: info@cottingrevisions.ch www.cottingrevisions.ch

Bericht der Revisionsstelle
an die Delegiertenversammlung des
Gemeindeverbandes der Region Sense

Tafers

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des **Gemeindeverbandes der Region Sense** für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die in der Jahresrechnung aufgeführten Vorjahreszahlen wurden von einer anderen Revisionsstelle geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehler Aussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften sowie den vom Staatsrat festgelegten Grundsätzen des Rechnungswesens der öffentlichen Haushalte.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'022. und einem ausgewiesenen Eigenkapital von CHF 26'058.14 zu genehmigen.

Dufingen, 5. März 2008 /mo

COTTING REVISIONS AG



Christian Strit
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Beat Mauron
Treuhänder in der
Fachausweis

1.7 Organe

Delegiertenversammlung

| | |
|------------------|---|
| Präsident | Bürgisser Nicolas, Oberamtmann |
| Sekretär | Portmann Marcel, Geschäftsführer |
| Delegierte | 36 VertreterInnen der Mitgliedgemeinden |

Vorstand

| | |
|--------------------|--|
| Präsident | Bürgisser Nicolas, Oberamtmann |
| Vizepräsident..... | Lötscher Otto, Plaffeien |
| Sekretär | Portmann Marcel, Geschäftsführer |
| ..... | Aeby Peter, St. Antoni |
| ..... | Brügger Hervé, Plasselb |
| ..... | Bucheli-Betschart Doris, Wünnewil |
| ..... | Bulliard-Marbach Christine, Ueberstorf |
| ..... | Casali Louis, Bösingen |
| ..... | Fasel Walter, Heitenried |
| ..... | Gross Peter, Alterswil |
| ..... | Gugler Marcel, St. Silvester |
| ..... | Hodel-Bruhin Hildegard, Düringen |
| ..... | Julmy-Hort Danielle, Zumholz |
| ..... | Jungo Armin, Oberschrot |
| ..... | Jungo Pierre-André, St. Ursen |
| ..... | Mülhauser Bruno, Rechthalten |
| ..... | Schuwey Jean-Claude, Im Fang |
| ..... | Schwaller Roman, Tafers |
| ..... | Schwartz André, Brünisried |
| ..... | Stampfli Urs, Schmitzen |
| ..... | Vonlanthen Rudolf, Giffers |
| ..... | Vonlanthen Vitus, Tentlingen |

Regionssekretariat in Tafers

| | |
|-----------------------|------------------------------------|
| Geschäftsführer | Portmann Marcel, Tafers |
| Sekretariat | Würms-Fasel Marie, St. Ursen (30%) |

Kassier

| | |
|-------------------|---|
| Oberson Paul..... | Ehemaliger Chef Kantonalen Finanzdienst |
|-------------------|---|

Rechnungsrevisoren

| | |
|--------------------------|-------------------------|
| Bellorini Hanspeter..... | Vize-Ammann, Alterswil |
| Marti Walter..... | Gemeinderat, Brünisried |
| Schmutz Thomas..... | Gemeinderat, (Ersatz) |

Arbeitsgruppe Büro

| | |
|-----------------|----------------------------------|
| Präsident..... | Bürgisser Nicolas, Oberamtmann |
| Sekretär..... | Portmann Marcel, Geschäftsführer |
| Oberland..... | Lötscher Otto, Ammann, Plaffeien |
| Mittelland..... | Schwaller Roman, Ammann, Tafers |
| Unterland..... | Casali Louis, Ammann, Bösingen |

Arbeitsgruppe Regionalplanung/Agglomeration Freiburg

| | |
|-----------------|--|
| Präsident | Bürgisser Nicolas, Oberamtmann |
| Sekretär | Portmann Marcel, Geschäftsführer |
| Oberland..... | Lötscher Otto, Ammann, Plaffeien |
| Mittelland..... | Schwaller Roman, Ammann, Tafers |
| Unterland | Hodel Hildegard, Gemeindepräsidentin, Düdingen |

Arbeitsgruppe Regionalpolitik/Wirtschaftsförderung

| | |
|---------------------|--|
| Präsident | Vonlanthen Ruedi, Ammann, Giffers |
| Sekretär | Portmann Marcel, Geschäftsführer |
| Oberland..... | Vonlanthen Ruedi, Ammann, Giffers |
| Mittelland..... | Fasel Walter, Ammann, Heitenried |
| Unterland | Hodel Hildegard, Gemeindepräsidentin, Düdingen |
| Gewerbeverband..... | Binz Christoph, Präsident Gewerbeverband Sense |
| ..... | Boschung Bruno, Wünnewil |
| ..... | Roggo Josef, Düdingen |

Arbeitsgruppe Energie

| | |
|-----------------------|----------------------------------|
| Präsident | Portmann Marcel, Geschäftsführer |
| Alterswil..... | Ulrich Bruno, Gemeinderat |
| Düdingen | Philipona Kuno, Gemeinderat |
| Heitenried | Vögeli Viktor, Gemeinderat |
| Plaffeien | Geiser Peter, Gemeinderat |
| Tafers..... | Lauper Angelo, Bauverwalter |
| Ueberstorf..... | Schmutz Thomas, Gemeinderat |
| Wünnewil-Flamatt..... | Grossrieder Erwin, Gemeinderat |

Arbeitsgruppe Verkehr

| | |
|-------------------------------|--|
| Präsident..... | Bürgisser Nicolas, Oberamtmann |
| Sekretär..... | Portmann Marcel, Geschäftsführer |
| Oberland..... | Haslebacher Rolf, Gemeinderat, Plasselb |
| Mittelland..... | Cattilaz Josef, Gemeinderat, Tafers |
| Unterland..... | Schneider Franz, Gemeinderat, Düdingen |
| Unterland..... | Schneuwly Hugo, Gemeinderat, Bösinggen |
| Unterland..... | Stampfli Urs, Ammann, Schmitten |
| OS..... | Schwaller Roman, Schuldirektor OS Tafers |
| VCS..... | Perler Michael, Präsident VCS Sense |
| TPF..... | Beyeler Hansruedi, Vizedirektor TPF |
| Strassenkom. Grosser Rat..... | Fasel Josef, Alterswil |
| Gewerbeverband Sense..... | Oberson Benno, Düdingen |

Arbeitsgruppe Alter

| | |
|-------------------------|--|
| Präsident..... | Bulliard-Marbach Christine, Ueberstorf |
| Sekretär..... | Portmann Marcel, Geschäftsführer |
| Oberland..... | Vonlanthen Vitus, Tentlingen |
| Mittelland..... | Fasel Walter, Heitenried |
| Mittelland..... | Gross Peter, Alterswil |
| Rentnervereinigung..... | Hunziker Ursula, Ueberstorf |
| Rentnervereinigung..... | Raemy Joseph, Plasselb |
| Rentnervereinigung..... | Vonlanthen Joseph, Düdingen |
| Rentnervereinigung..... | Zosso Joseph, Schmitten |

2. Integrale Berglandsanierung (IBS)

2.1 Tätigkeitsbericht 2007

Den Begriff «Klimaerwärmung» konnte man im 2007 wirklich wahrnehmen. Am 1. Januar gingen starke Regenfälle bis auf 3000 Meter Meereshöhe nieder, woraufhin in den Monaten Januar und Februar mildes Wetter herrschte. Es folgte ein trockener und warmer Frühling mit sommerlichen Temperaturen während des ganzen Monats April. Die Sommermonate waren von anhaltenden Regenfällen geprägt. So auch am 8. August, an welchem ein starkes Gewitter über der Gegend niederging. Die Folgeschäden waren Murgänge und Hangrutsche. Strassenverschüttungen waren im IBS Gebiet glücklicherweise wesentlich geringer als in den Jahren 2003 und 2005.

Es konnte festgestellt werden, dass die ausgeführten Massnahmen der letzten Jahre im Bereich Bachverbau, Auffangbecken, Durchlässe, Entlastungskanäle und Entwässerungen ihre Wirkung zeigen und wesentlich dazu beitragen, Unwettergefahren deutlich zu reduzieren. Die noch zu realisierenden Schutzmassnahmen im ganzen IBS Gebiet wird eine Aufgabe der nächsten Jahre sein.

Die IBS Kommission tagte 3 mal. Die besprochenen Hauptanliegen waren

- Standortbestimmung und Weiterführung der IBS Organisation
- Anpassung der Reglemente und Pflichtenhefte der IBS Organisation
- Sicherstellung der künftigen Finanzierung

In Zusammenarbeit mit den Mehrzweckgenossenschaften und der Arbeitsgruppe Alpwirtschaft wurde die Anschaffung des Programms «MeliöMap» (GIS) beschlossen. Die Arbeitsgruppe Alpwirtschaft befasste sich im Weiteren mit den Themen «Sammelprojekte» sowie «fehlende oder zu ergänzende Erschliessungen im IBS Gebiet».

An der einzigen Sitzung der Technischen Kommission TK wurde vor allem die Standortbestimmung und die Weiterführung der IBS Organisation diskutiert.

Innerhalb der vier Mehrzweckgenossenschaften liefen im vergangenen Jahr folgende Projekte:

MZG Schwyberg-Aettenberg

- Das grosse Projekt «Rutschsanierung Hohberg», welches im Jahre 1999 dringlich mit Sofortmassnahmen begonnen wurde, konnte im 2007 abgeschlossen werden. Am 6. Juli 2007 wurden alle Beteiligten, die kantonalen Ämtern sowie die Behörden zu einer Besichtigung des Projektes eingeladen. Vor Ort wurde auf eindrückliche Art und Weise die baulichen Massnahmen rund um die getätigten Schutzbauten vorgestellt und erläutert. Das gesamte Projekt kann anhand der bis heute gemachten Erfahrungen, der umfangreichen Messdaten im Gelände und ebenfalls aus finanzieller Sicht als sehr positiv bewertet werden.
- Die Sanierungsarbeiten, welche durch die Unwetter der Jahre 2003 und 2005 nötig wurden, konnten abgeschlossen werden. Dies in Zusammenarbeit mit allen Mehrzweckgenossenschaften.
- In Sachen «Windenergiepark Schwyberg» wurden Verhandlungen mit der Firma Wega betreffend die Benützung und den Unterhalt der Zufahrtsstrasse geführt.

MZG Muscherntal

- Sanierungsmassnahmen infolge der Unwetterschäden 2005 wurden beendet.
- Erarbeitung Projekt «Wiederinstandstellung Basisstrasse».

MZG Schwarzsee

- Die Sanierung des Alpweges «Thosis-Rain» wurde beendet.
- Bearbeitung des Vorprojektes «Gauglenbergera-Gauglenvorschis» im Rahmen der fehlenden Erschliessungen.

MZG Aegergera-Höllbach

- Fertigstellung des Hauptaufstieges «Brüggera-Fillistorfena».

Grosse Anerkennung gebührt den Forstequipen des Staates sowie der Gemeinden für ihren Einsatz damit all die Werke realisiert werden konnten. Ich hoffe auch in Zukunft mit den neu formatierten Revierkörperschaften auf eine gute Zusammenarbeit zählen zu dürfen.

Meinen besten Dank aussprechen möchte ich dem Vorstand der Region Sense, den Mitgliedern der IBS Kommission sowie der Technischen Kommission, den kantonalen Ämtern, dem Projektleiter, den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Alpwirtschaft und ganz besonders dem Sekretariat für die geleistete Arbeit.

Oskar Lötscher
Präsident

2.2 Jahresrechnung 2007 und Revisorenbericht

2.2.1 Rechnung 2007

| | Rechnung 2006 | | Voranschlag 2007 | | Rechnung 2007 | | Voranschlag 2008 | |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|-------------------|------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Grundbeitrag MZG Aergera-Höllbach | | 2'000.00 | | 2'000.00 | | 2'000.00 | | 2'000.00 |
| Grundbeitrag MZG Muscherntal | | 2'000.00 | | 2'000.00 | | 2'000.00 | | 2'000.00 |
| Grundbeitrag MZG Schwarzsee | | 2'000.00 | | 2'000.00 | | 2'000.00 | | 2'000.00 |
| Grundbeitrag MZG Schwyberg-Aettenberg | | 2'000.00 | | 2'000.00 | | 2'000.00 | | 2'000.00 |
| Verwaltungskosten MZG Aergera-Höllbach | | 4'445.00 | | 5'000.00 | | 3'710.00 | | 4'000.00 |
| Verwaltungskosten MZG Muscherntal | | 1'435.00 | | 1'000.00 | | 1'295.00 | | 1'000.00 |
| Verwaltungskosten MZG Schwarzsee | | 4'970.00 | | 3'000.00 | | 3'885.00 | | 3'000.00 |
| Verwaltungskosten MZG Schwyberg-Aettenberg | | 6'055.00 | | 6'000.00 | | 5'390.00 | | 5'000.00 |
| Sozialrückbehalte Gehälter | | 1'871.35 | | 2'500.00 | | 1'978.60 | | 2'500.00 |
| Rückerstattung Dritter | | 0.00 | | 100.00 | | 0.00 | | 100.00 |
| Kostenbeiträge Projektträger | | 23'273.45 | | 33'000.00 | | 60'112.00 | | 25'000.00 |
| Kostenbeiträge Impulse Alpwirtschaft | | 0.00 | | 1'000.00 | | 8'000.00 | | 0.00 |
| Diverses | | 27.35 | | 100.00 | | 60.65 | | 100.00 |
| Gehälter | 22'074.00 | | 22'600.00 | | 23'330.45 | | 23'700.00 | |
| Sozialversicherungszulagen, -beiträge | 2'654.45 | | 3'500.00 | | 3'442.70 | | 3'500.00 | |
| Pensionskasse | 1'552.30 | | 1'200.00 | | 1'690.70 | | 1'500.00 | |
| Kranken- und Unfallkasse | 997.30 | | 2'500.00 | | 850.30 | | 2'500.00 | |
| Büromaterial | 426.50 | | 800.00 | | 352.90 | | 800.00 | |
| Kauf/Unterhalt Büroeinrichtungen | 0.00 | | 500.00 | | 0.00 | | 500.00 | |
| Repräsentationsspesen | 0.00 | | 150.00 | | 0.00 | | 150.00 | |
| Telefon/Fax/Porti | 426.90 | | 350.00 | | 434.50 | | 400.00 | |
| Büromiete | 6'000.00 | | 6'000.00 | | 6'000.00 | | 6'000.00 | |
| IBS Kommission | 838.70 | | 1'000.00 | | 1'079.65 | | 1'000.00 | |
| Projektleitungskosten | 10'919.25 | | 18'000.00 | | 19'859.20 | | 15'000.00 | |
| Impulse für Alpwirtschaft | 0.00 | | 1'000.00 | | 7'098.85 | | 0.00 | |
| GIS Datei (einmalig) | | | | | | | 10'000.00 | |
| Unterhalt und Wartung GIS | | | | | | | 1'800.00 | |
| Diverses | 78.95 | | 250.00 | | 80.05 | | 250.00 | |
| Total Ausgaben/Einnahmen | 45'968.35 | 50'077.15 | 57'850.00 | 59'700.00 | 64'219.30 | 92'431.25 | 67'100.00 | 48'700.00 |
| Einnahmen/Ausgabenüberschuss | 4'108.80 | | 1'850.00 | | 28'211.95 | | -18'400.00 | |
| Total | 50'077.15 | 50'077.15 | 59'700.00 | 59'700.00 | 92'431.25 | 92'431.25 | 48'700.00 | 48'700.00 |

Kommentar:

Kostenbeiträge Projektträger

Im 2007 konnten mehr Projekte (Erschliessungen und Sanierungen) abgeschlossen werden als beim Budgetieren angenommen, deshalb die Mehreinnahmen.

Kostenbeiträge Impulse Alpwirtschaft

Für die zweite Projektphase der Arbeitsgruppe Alpwirtschaft sind die Subventionszahlungen des Amtes für Landwirtschaft bereits im Dezember eingetroffen, dies in der Höhe von 38'000 Franken. Da es sich hierbei um eine Vorauszahlung handelt und die Kosten der Impulse für die Alpwirtschaft im Jahr 2007 7'098.85 betragen, wurde beschlossen, die Subventionszahlung des Amtes für Landwirtschaft abzugrenzen und vom Gesamtbetrag 8'000 bei den Einnahmen zu verbuchen und den Restbetrag von 30'000 Franken als Deckung für die auflaufenden Kosten im Jahr 2008 zu verwenden. Der Betrag von 30'000 Franken figuriert deshalb in der Bilanz in den Transitorischen Passiven.

2.2.2 Bilanz 2007

| | per 31.12.2006 | | per 31.12.2007 | |
|---|------------------|------------------|-------------------|-------------------|
| | Aktiven | Passiven | Aktiven | Passiven |
| Bank - Freiburger Kantonalbank Kontokorrent | 31'053.55 | | 99'507.75 | |
| Bank - Freiburger Kantonalbank Sparkonto | 465.65 | | 468.00 | |
| Debitoren | 39'977.00 | | 23'780.00 | |
| Transitorische Aktiven | 800.00 | | 6'802.10 | |
| Guthaben Verrechnungssteuer | 27.55 | | 47.95 | |
| Kreditoren | | 3'299.40 | | 4'019.50 |
| Transitorische Passiven | | 650.00 | | 30'000.00 |
| Rückstellungen für Debitorenverluste | | - | | - |
| Zwischentotal | 72'323.75 | 3'949.40 | 130'605.80 | 34'019.50 |
| Reinvermögen | | 68'374.35 | | 96'586.30 |
| Total | 72'323.75 | 72'323.75 | 130'605.80 | 130'605.80 |

2.2.3 Revisorenbericht 2007

COTTING REVISIONS AG

Chemin de la Montagne 11 - Postalch - 2600 Didingen
Tel. 078 480 20 20 Fax 078 482 21 21
E-mail: cotting.revisions@cotting.ch www.cotting.ch/audit

Bericht der Revisionsstelle
an die Delegiertenversammlung des
Gemeindeverbandes der Region Sense

Tafers

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des **integralen Berglandsanierungs-Projektes (IBS) Sense-Oberland** für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die in der Jahresrechnung aufgeführten Vorjahreszahlen wurden von einer anderen Revisionsstelle geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

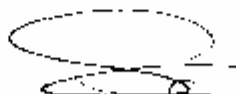
Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüfen die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften sowie den vom Staatsrat festgelegten Grundsätzen des Rechnungswesens der öffentlichen Haushalte.

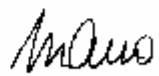
Wir empfehlen die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 28'211.95 und einem ausgewiesenen Eigenkapital von CHF 96'585.30 zu genehmigen.

Didingen, 5. März 2008 /mo

COTTING REVISIONS AG



Christian Stritt
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Beat Mauron
Treuhänder mit eidg.
Fachausweis

2.3 Organe

IBS-Kommission

| | |
|------------------|--|
| Präsident | Lötscher Oskar, Schwarzsee |
| Sekretärin | Julmy Nadine, IBS-Verwalterin |
| Mitglieder | Bürgisser Nicolas, Region Sense |
| ..... | Portmann Marcel, Region Sense |
| ..... | Lötscher Otto, Region Sense |
| ..... | Schuwey Jean-Claude, Region Sense |
| ..... | Bapst René, Präsident MZG Aegera-Höllbach |
| ..... | Fasel Elmar, Präsident MZG Schwyberg-Ättenberg |
| ..... | Zbinden Otto, Präsident MZG Schwarzsee |
| ..... | Sturny Niklaus, Präsident MZG Muscherental |
| ..... | Kaeser Daniel, IBS-Projektleiter, Schmitten |
| ..... | Thalmann Anton, Kreisforstamt, Plaffeien |

Technische Kommission

| | |
|------------------|--|
| Präsident | Lötscher Oskar, Schwarzsee |
| Sekretärin | Julmy Nadine, IBS-Verwalterin |
| Mitglieder | Achermann Marius, Kant. Fachstelle für Naturschutz |
| ..... | Eyer Willy, Forstingenieur Kantonsforstamt, Freiburg |
| ..... | Kaeser Daniel, IBS-Projektleiter, Schmitten |
| ..... | Dénervaud Christoph, Baudirektion, Freiburg |
| ..... | Overney Oliver, Dienstchef Wasserbauamt, Freiburg |
| ..... | Rappo Heribert, Kantonales Meliorationsamt, Freiburg |
| ..... | Thalmann Anton, Kreisoberförster, Plaffeien |

Sekretariat in Zumholz

| | |
|--------------------|-----------------------|
| Julmy Nadine | IBS-Sekretärin (30 %) |
|--------------------|-----------------------|

Rechnungsrevisoren

| | |
|--------------------------|-------------------------|
| Bellorini Hanspeter..... | Vize-Ammann, Alterswil |
| Marti Walter..... | Gemeinderat, Brünisried |
| Schmutz Thomas..... | Gemeinderat, (Ersatz) |

3. Rechenzentrum Gemeinden Deutschfreiburg (RZGD)

3.1 Tätigkeitsbericht 2007

Im Betriebsjahr 2007 des RZGD sind keine weltbewegenden Dinge oder Revolutionen vorgekommen. Das System läuft sehr stabil und auch die Schnittstellen funktionieren gut. Mittlerweile laufen die Server bereits seit 2002 im SITel und die Betriebsleitung befasst sich bereits mit dem Gedanken, wie die Zukunft aussehen soll, da die Server technologisch an die Leistungsgrenzen gelangen.

Das neue Wahlprogramm des Kantons Freiburg (VOTEL) wurde nochmals von drei Gemeinden aus dem RZGD-Umfeld während den National- und Ständeratswahlen 2007 getestet. Das Programm wird nun aufgrund der gemachten Erfahrungen überarbeitet und sollte für die nächsten Wahlen im Jahr 2011 zur Verfügung stehen.

Für die Registerharmonisierung hat sich der Staatsrat des Kantons Freiburg für den Aufbau einer kantonalen Plattform ausgesprochen. Das Projekt wird anfangs 2008 gestartet. Aufgrund der definierten Aquisitionsstrategie im Informatikbereich des Kantons, steht die Lösung „GERES“ des Kantons Bern im Vordergrund. Damit haben wir die besten Voraussetzungen, da die Einwohnerkontroll-Schnittstelle zu GERES durch die Firma Dialog entwickelt wurde. An dieser Stelle sei Josef Götschmann, Gemeindeschreiber in Schmitten und Mitglied der Betriebsleitung für seinen grossen Einsatz in der kantonalen Arbeitsgruppe bestens gedankt.

Die von der Betriebsleitung in Zusammenarbeit mit dem WIZ organisierten Informatik-Kurse für Excel und Powerpoint haben sehr grossen Anklang gefunden und waren fast vollständig ausgebucht. Diese Kurse werden periodisch wiederholt und den Bedürfnissen angepasst (Fortgeschrittene). Die Organisation dieser Kurse wird jedoch in Zukunft über die VVGS erfolgen und nicht mehr über die Betriebsleitung für das RZGD.

Nach dem Anschluss der Gemeinde Muntelier ab 2008 zählt das RZGD nun 16 Gemeinden.

Ich danke dem Betriebsausschuss für die Unterstützung, allen RZGD-Gemeinden für das Vertrauen, dem SITel sowie den Firmen SenseLan und Dialog für die sehr gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Ein grosses Dankeschön richte ich an meine Kollegin und Kollegen in der Betriebsleitung für die gute, kollegiale Mitarbeit zum Wohle aller RZGD-Gemeinden.

Optimistisch schauen wir in die Zukunft...

Fredy Huber, Vorsitzender BL RZGD

3.2 Jahresrechnung 2007 und Revisorenbericht

3.2.1 Rechnung 2007

| Gemeinden Konten | Rechnung 2006 | | Voranschlag 2007 | | Rechnung 2007 | | Voranschlag 2008 | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Alterswil | | 20'876.55 | | 23'580.00 | | 23'425.70 | | 25'980.00 |
| Bösingen | | 35'307.80 | | 39'440.00 | | 39'701.05 | | 43'840.00 |
| Düdingen | | 91'517.00 | | 100'720.00 | | 94'767.75 | | 108'320.00 |
| Giffers | | 13'838.65 | | 15'440.00 | | 17'042.45 | | 17'740.00 |
| Greng | | 4'271.90 | | 4'500.00 | | 4'507.50 | | 5'100.00 |
| Gurmels | | 34'617.50 | | 42'500.00 | | 42'729.75 | | 46'900.00 |
| Muntelier | | 0.00 | | 0.00 | | 372.95 | | 15'100.00 |
| Plaffeien | | 31'143.45 | | 33'880.00 | | 32'584.85 | | 35'980.00 |
| Rechthalten | | 11'481.70 | | 12'900.00 | | 13'242.10 | | 14'600.00 |
| St. Antoni | | 16'999.50 | | 19'640.00 | | 21'076.55 | | 22'340.00 |
| St. Silvester | | 10'932.90 | | 12'360.00 | | 12'717.15 | | 13'760.00 |
| St. Ursen | | 13'128.45 | | 15'260.00 | | 15'878.65 | | 16'360.00 |
| Schmitten | | 44'372.85 | | 49'360.00 | | 47'769.25 | | 53'460.00 |
| Tafers | | 29'475.45 | | 32'340.00 | | 34'023.40 | | 36'140.00 |
| Tentlingen | | 12'195.65 | | 13'920.00 | | 14'527.70 | | 15'620.00 |
| Wünnewil-Flamatt | | 61'557.65 | | 67'660.00 | | 67'030.10 | | 74'260.00 |
| IHG-Darlehen - Rückzahlung RZGD-Gden | | 450'000.00 | | 450'000.00 | | 450'000.00 | | 450'000.00 |
| Zinsertrag | | 201.05 | | 0.00 | | 407.00 | | 0.00 |
| Übrige Entgelte/Rückerstattung Gurmels | | 0.00 | | 0.00 | | 8'568.00 | | 0.00 |
| Übrige Entgelte/Anschlussbeitrag Greng | | 4'051.20 | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 |
| 1) Dialog-Verwaltungsdata AG | 127'148.70 | | 130'300.00 | | 133'469.05 | | 188'100.00 | |
| 2) SIFel Freiburg inkl. Trend-Micro Antivirus | 83'672.00 | | 81'500.00 | | 88'779.60 | | 88'800.00 | |
| 3) SenseLan GmbH Düdingen | 64'122.20 | | 64'100.00 | | 71'075.00 | | 68'300.00 | |
| 4) Swisscom Fixnet AG / Init Seven AG | 5'345.60 | | 5'300.00 | | 5'119.70 | | 6'600.00 | |
| 5) Cablecom GmbH | 5'280.00 | | 5'300.00 | | 5'280.00 | | 5'300.00 | |
| 6) Opus Solution AG | 20'453.45 | | 22'200.00 | | 18'984.70 | | 22'200.00 | |
| 7) OM Computer | 3'672.35 | | 3'700.00 | | 3'672.35 | | 3'700.00 | |
| 8) VIS Consulting AG | 10'158.50 | | 10'200.00 | | 10'158.50 | | 10'200.00 | |
| 9) Diartis AG, Klib | 3'768.15 | | 6'000.00 | | 5'537.00 | | 6'000.00 | |
| 10) OX AG, Gremienverwaltung | 4'188.85 | | 4'200.00 | | 1'936.80 | | 0.00 | |
| 11) Comsoft AG (Citrix-Metaframe) | 4'701.35 | | 5'800.00 | | 5'539.95 | | 4'600.00 | |
| 12) Celltec AG (Ricoh-Drucker) | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | |
| 13) SIT Conseils Sàrl (GIS) | 19'663.90 | | 20'300.00 | | 19'663.90 | | 20'300.00 | |
| 14) GIS-Gemeinschaft Kaeser Daniel AG | 13'412.35 | | 16'800.00 | | 7'327.55 | | 16'800.00 | |
| 15) IQ-Soft AG | 2'221.95 | | 1'200.00 | | 1'156.70 | | 1'200.00 | |
| 16) Rückstellung Erneuerung Lizenzen MS | 43'040.00 | | 64'550.00 | | 64'560.00 | | 64'550.00 | |
| 17) AIB Protokollverwaltung | 0.00 | | 7'400.00 | | 7'370.60 | | 7'400.00 | |
| 18) Materialeinkäufe (Direktverr. Gden) | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | |
| 19) Übrige Dienstleistungen (Betriebsleitung) | 8'867.70 | | 12'500.00 | | 8'618.70 | | 9'500.00 | |
| 20) Bankspesen | 155.50 | | 250.00 | | 131.80 | | 200.00 | |
| 21) Übriger Sachaufwand | 235.70 | | 400.00 | | 0.00 | | 250.00 | |
| 22) Unvorhergesehenes im Rahmen RZGD | 11'809.80 | | 21'500.00 | | 23'422.00 | | 21'500.00 | |
| 23) Zinsaufwand | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | |
| 24) Rückzahlung IHG-Bund und Kanton | 450'000.00 | | 450'000.00 | | 450'000.00 | | 450'000.00 | |
| Total Ausgaben/Einnahmen | 881'918.05 | 885'969.25 | 933'500.00 | 933'500.00 | 931'803.90 | 940'371.90 | 995'500.00 | 995'500.00 |
| Einnahmen/Ausgabenüberschuss | 4'051.20 | | 0.00 | | 8'568.00 | | 0.00 | |
| Total | 885'969.25 | 885'969.25 | 933'500.00 | 933'500.00 | 940'371.90 | 940'371.90 | 995'500.00 | 995'500.00 |

Kommentar:

| <u>Hinweis</u> | <u>Kontobeschrieb</u> | <u>Bemerkungen für Mehr-/Minderkosten</u> | <u>Mehr- (+) / Minder- (-) aufwand</u> |
|----------------|---|---|--|
| 1) | Dialog-Verwaltungsdata AG (GemoWin) | Release 5.26; Fehlerbehebungen; MIS; zusätzliche GemoWin-Programme | 3'169.05 |
| 2) | SITel Freiburg inklusiv Trend-Micro Antivirus | Erweiterung SAN Memory Festplatten SCSI/FATA; Lan to Lan Anschluss Dialog | 7'279.60 |
| 3) | SenseLan GmbH Düdingen (WAN) | Installation ADSL-Init Seven in Schmitzen und Wünnewil-Flamatt; Anschluss Muntelier | 6'975.00 |
| 4) | Swisscom Fixnet / Init Seven AG (WAN) | Günstigere Tarife bei Init Seven AG | -180.30 |
| 5) | Cablecom GmbH (WAN) | | -20.00 |
| 6) | Opus Solution AG (Lohn Axapta) | Nicht bezogene budgetierte Leistungen | -3'215.30 |
| 7) | OM Computer (Zivilschutz, Feuerwehr) | | -27.65 |
| 8) | VIS Consulting AG (Finanzplan) | | -41.50 |
| 9) | Diartis AG (Klib) | Nicht bezogene budgetierte Leistungen; KLIB neu in Wünnewil-Flamatt | -463.00 |
| 10) | OX AG (Gremienverwaltung) | Kündigung des Wartungsvertrages; Supportvertrag Kündigung auf den 31.12.2007 | -63.20 |
| 11) | Comsoft AG (Citrix) | Tiefer ausgefallener Rechnungsbetrag als budgetiert; Anschluss Muntelier | -260.05 |
| 12) | Celltec AG (Drucker) | | - |
| 13) | SIT Conseils Sàrl (GIS/GeoConcept) | Tiefer ausgefallener Rechnungsbetrag als budgetiert | -636.10 |
| 14) | GIS-Gemeinschaft Kaeser Daniel AG (GIS) | Nicht bezogene budgetierte Leistungen | -9'472.45 |
| 15) | IQSoft AG (IQ-Software) | | -43.30 |
| 16) | Rückstellung Erneuerung Lizenzen MS | | 10.00 |
| 17) | AIB Protokollverwaltung | | -29.40 |
| 18) | Materialeinkäufe (Direktverr. Gden RZGD) | | - |
| 19) | Übrige Dienstleistungen (Betriebsleitung, AG) | Tiefer ausgefallener Rechnungsbetrag als budgetiert | -3'881.30 |
| 20) | Bankspesen | | -118.20 |
| 21) | Übriger Sachaufwand | Nicht bezogene budgetierte Leistungen | -400.00 |
| 22) | Unvorhergesehenes im Rahmen RZGD | Reservebetrag wurde für Leistungen der AIB Protokollverwaltung beansprucht | -278.00 |
| 23) | Zinsaufwand | | - |
| 24) | IHG-Kredit, Rückzahlung an Bund/Kanton | | - |

3.2.2 Bilanz 2007

| | per 31.12.2006 | | per 31.12.2007 | |
|--|----------------|--------------|----------------|------------------|
| | Aktiven | Passiven | Aktiven | Passiven |
| Bank | 41'055.55 | | 91'644.05 | |
| Debitoren allgemein | 0.00 | | 0.00 | |
| Debitoren RZGD-Gemeinden | 15'816.65 | | 43'582.25 | |
| Debitoren Verrechnungssteuer | 70.35 | | 142.45 | |
| Transitorische Aktiven | | | 0.00 | |
| Kreditoren RZGD-Gemeinden | | 6'583.75 | | 9'622.35 |
| Kreditoren allgemein | | 338.95 | | 2'598.55 |
| Amortisation IHG-Darlehen (bereits bezahlter Betrag der Gemeinden) | 1'350'000.00 | | 1'800'000.00 | |
| Amortisation IHG-Darlehen (noch zu bezahlender Betrag der Gemeinden) | 1'350'000.00 | | 900'000.00 | |
| IHG-Darlehen Bund | | 1'350'000.00 | | 1'350'000.00 |
| IHG-Darlehen Kanton | | 1'350'000.00 | | 1'350'000.00 |
| Rückstellung für Erneuerung Lizenzen Microsoft | | 43'040.00 | | 107'600.00 |
| Zwischentotal | 2'756'942.55 | 2'749'962.70 | 2'835'368.75 | 2'819'820.90 |
| Reinvermögen | | 6'979.85 | | 15'547.85 |
| Total | 2'756'942.55 | 2'756'942.55 | 2'835'368.75 | 2'835'368.75 |

Vergleich

| | |
|--|------------------|
| Reinvermögen am 31.12.2006 | 6'979.85 |
| - Ausgaben/ + Einnahmenüberschuss 2007 | 8'568.00 |
| Reinvermögen am 31.12.2007 | 15'547.85 |

3.2.3 Revisorenbericht

COTTING REVISIONS AG

Centralstrasse 9 • Postfach 12 • 8101 Düringen
Tel. 026 482 73 30 • Fax 026 482 73 33
email: info@cottingrevisions.ch • www.cottingrevisions.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Delegiertenversammlung des **Gemeindeverbandes der Region Sense**

Tafers

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des **Rechenzentrum Gemeinden Deutschfreiburg (RZGD)** für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die in der Jahresrechnung aufgeführten Vorjahreszahlen wurden von einer anderen Revisionsstelle geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analyse und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften sowie den vom Staatsrat festgelegten Grundsätzen des Rechnungswesens der öffentlichen Haushalte.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Einnahmüberschuss von CHF 8'558.-- und einem ausgewiesenen Eigenkapital von CHF 15'547.85 ohne Einschränkungen zu genehmigen.

Düringen, 5. März 2008 /mo

COTTING REVISIONS AG



Christian Stritt
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Lizenzierter Revisor



Bea Mauron
Treuhänderin / eing.
Fachausweis

3.3 Organe

RZGD-Ausschuss

| | |
|------------------|-------------------------------|
| Präsident | Stampfli Urs, Schmitten |
| Sekretärin | Würms Marie, Region Sense |
| Mitglieder | Aebischer Benno, Düdingen |
| ..... | Aebischer Yvo, Tafers |
| ..... | Klemenz Urs, St. Antoni |
| ..... | Udry Christian, St. Silvester |
| ..... | Roland Marro, Sittel |

Betriebsleitung

| | |
|------------------|----------------------------------|
| Präsident | Huber Fredy, Wünnewil-Flamatt |
| Sekretärin | Würms Marie, Region Sense |
| Mitglieder | Bürgy Thomas, Gurmels |
| ..... | Buchs Gérald, Plaffeien |
| ..... | Götschmann Josef, Schmitten |
| ..... | Jungo Anton, Düdingen |
| ..... | Roland Marro, Sittel (Berater) |
| ..... | Hans Lehmann, Senselan (Berater) |

Sekretariat in Tafers

| | |
|-------------------|---------------------------------|
| Würms Marie | Sekretärin, Region Sense (30 %) |
|-------------------|---------------------------------|

Rechnungsrevisoren

| | |
|--------------------------|-------------------------|
| Bellorini Hanspeter..... | Vize-Ammann, Alterswil |
| Marti Walter..... | Gemeinderat, Brünisried |
| Schmutz Thomas..... | Gemeinderat, (Ersatz) |

4. Schwarzsee Senseland Tourismus

4.1 Tätigkeitsbericht 2007

von Adolf Kaeser, Tourismusdirektor

1. Einleitung

Das Tourismusgesetz im Kanton Freiburg wurde auf den 01.01.2007 geändert. Die Tourismuspole wurden neu definiert, so auch im Senseland mit Schwarzsee als Hauptregion zusammen mit Düdingen Tourismus. Die Verkehrsvereine Plasselb und Heitenried erhielten die Anerkennung als Verkehrsverein nicht mehr.

Der Tourismusverband Senseoberland wurde auf den 31.12.2006 aufgelöst, resp. in die Region Sense integriert. Die Subventionen vom Kanton wurden neu geregelt: Statt der fest zugesprochenen Gelder pro Jahr, werden neu noch ca. 50% für das Marketing finanziert. Die Destination muss somit die restlichen 50% selber erbringen. Dieses Geld musste neu gefunden werden. Mit den 19 Sensler Gemeinden wurde die Lösung gefunden, indem pro Einwohner CHF 3.—in den Marketingpool einbezahlt wird. Dieser Betrag ist für das Marketing sowie neue touristische Angebote bestimmt.

Schwarzsee Tourismus hat sich bereits im 2001 mit dem Tourismusverband Senseoberland zusammengeschlossen. Die frei gemachten Gelder, welche bis anhin für Infrastruktur und Verwaltung eingesetzt wurden, konnten in Zusammenarbeit mit dem FTV in das Marketing investiert werden. Im Hinblick auf diese Zusammenarbeit wurden Kampagnen für die Region Schwarzsee Senseland möglich, welche aus eigener Finanzkraft nie zustande gekommen wären. Mit der neuen Regelung können heute, dank dem Beitrag der Sensler Gemeinden, diese Kampagnen weitergeführt werden. Eine Kontinuität kann nur so gewährleistet werden.

2. Marketing Arbeitsgruppe

Mit dem Mandat, welches von der Region Sense an Schwarzsee Tourismus übertragen wurde, wird das Senseland noch vermehrt in die Vermarktung einbezogen. Um diesen Aufgaben und Anfängen gerecht zu werden, wurde eine Arbeitsgruppe Marketing gebildet. Vertreten sind hier die Region Sense, Düdingen Tourismus, Gastro Sense, Gewerbe, Schwarzsee Tourismus. Im Berichtsjahr wurden 6 Sitzungen abgehalten sowie zwei Besprechungen mit Düdingen Tourismus.

3. Touristische Angebote im Senseland

Es stellte sich die Frage, was es für attraktive touristische Angebote im Senseland gibt. Was ist das Potential vom Senseland?

Diese Erhebung wurde in den Gemeinden in Zusammenarbeit mit Düdingen Tourismus gemacht. Nebst den touristischen Angeboten wurde dabei erkannt, dass das Senseland viele schöne Wander- und Spazierwege, Velo-Bikewege bietet, dies in einer sehr schönen, intakten Natur mit einmaligen Landschaftsbildern, nicht zu vergessen die Sense.

Im Hinblick auf diese Ausgangslage ist es das Ziel der Marketinggruppe, dieses Wanderweg und Bike-Velonetz mittels einer Senselandkarte festzuhalten. Aus dieser Basis besteht die Möglichkeit, Touren als Package zu erstellen – diese sind unterschiedlichen Themen gewidmet. Ziel ist es, das alles mit Muskelkraft (HPM) erlebt wird.

4. Information

Ein weiteres Ziel ist die Verbesserung und Vereinfachung der Informationen. Die wichtigsten touristischen Angebote und Veranstaltungen im Senseland sollten auf einer Plattform zu finden sein. Hier bietet sich das Internet am besten an. Entsprechende Arbeiten wurden hier aufgenommen.

5. Kampagnen durch Fonds Marketing 07

Wie im Vorjahr wurde auf die bewährten Kampagnen gesetzt. Primär wurde die Schweiz wie die Nachbarländer beworben. Folgende Auftritte wurden lanciert:



5.1 Sommer International

In dieser Broschüre sind wir mit dem Angebot ‚Urlandschaft Brecca‘ vertreten. Diese Kampagne wurde vor allem von Les Paccots, Greyerz, Charmey, Schwarzsee-Senseland unterstützt. Die Nachfrage nach Natur, Erholung, Ruhe ist gross.

Wichtig sind Aktivitäten wie Wandern, Biken, Baden im Bergsee. Ebenfalls das Erlebnis mit den Alphütten erhält sehr gute Kritik.

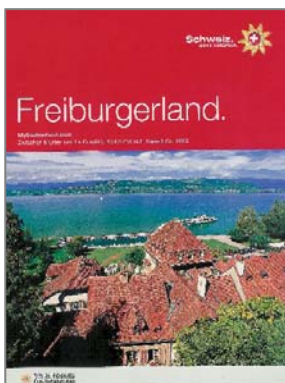
Auflage: 250'000 Ex.



5.2 Familie International

Von 30 Orten in der Schweiz, welche das Qualitätssiegel ‚Familien willkommen‘ haben, darf sich Schwarzsee, als einzige Destination im Kanton Freiburg, dazu zählen. Dank diesem Label haben wir im Marketing einen eigenen Auftritt mit Schweiz Tourismus. Diese Kampagne wirkt sich auf das ganze Senseland aus. Im Vergleich mit den anderen ausgezeichneten Destinationen ist Schwarzsee einer der kleinsten Orte. Die Erfüllung der Kriterien ist somit schwierig und wird in Zukunft noch mehr Ansprüche stellen.

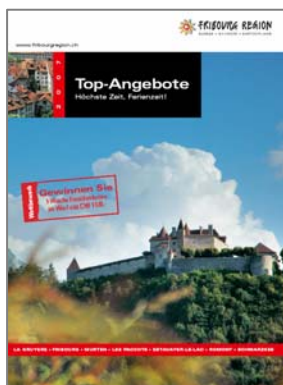
Auflage: 285'000 Ex.



5.3 Deutschland

Dieser Markt ist nach der Schweiz am interessantesten. Gäste kommen insbesondere aus dem süddeutschen Raum.

Auflage: 300'000 Ex.



5.4 Schweiz

Ca. 77% unserer Gäste kommen aus der Schweiz. Mit dem Auftritt Top-Angebote erreichen wir die Gäste in der ganzen Schweiz.

Erfreulich ist auch, dass immer mehr Westschweizer den Schwarzsee besuchen. Gut ein Drittel – Tendenz steigend – der Gäste kommen aus dem französisch sprechenden Raum.

Auflage: 500'000 Ex.

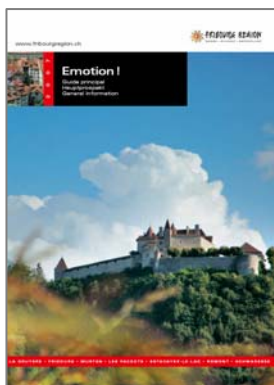


5.5 Winter International

Das vielseitige Angebot in den Freiburger Voralpen bietet im Winter sehr viel: Schneeschuhrouuten, Skitouren, Winterwander-, Spazierwege, Langlauf, Natur-, Kunsteisbahnen. Attraktiv ist die Region für Anfänger, Kinder, Familien wie aber auch Profis, welche für einige Stunden den Winter geniessen wollen. Nicht ausser acht lassen wollen wir die Schneesicherheit, welche in den letzten Jahren nicht eingehalten werden konnte.

Die Werbung für den Winter im Freiburgerland ist sicher gerechtfertigt, bedarf aber in Hinblick der Schneesicherheit ein gesundes Mass an Werbung.

Auflage: 237'000 Ex.



5.6 Emotion

Hier präsentiert sich der Kanton mit den Top Angeboten der einzelnen Tourismusorte.

Auflage: 80'000 Ex.

5.7 Messe Fespo

Auch in diesem Jahr war die Region Schwarzsee-Senseland präsent an der Ferienmesse in Zürich. Der Auftritt wurde wie in den vergangenen Jahren gemeinsam mit dem Freiburger Tourismusverband koordiniert.

Das allerdings nur mässige Interesse veranlasste uns dazu, die künftige Präsenz an der Ferienmesse zu überdenken.

5.8 Business / Medien

Diese beiden Bereiche werden durch den FTV koordiniert und eingeleitet. Es betrifft dies nationale wie Internationale Medien, welche hier über eine Region berichten. Im Business Bereich betrifft es in erster Linie die Bereiche Seminar.



6. Angebotsbroschüre Schwarzsee-Senseland

Die beliebte Broschüre bietet dem Gast einen kompakten Überblick über das touristische Angebot in der Region Schwarzsee-Senseland.

Neu beinhaltet die Broschüre sowohl Winter- wie Sommerangebote.

Bisher wurde die Broschüre zweisprachig gedruckt. Da die Nachfrage nach englischen Exemplaren ständig steigt, wird eine dreisprachige Ausführung für die Zukunft ins Auge gefasst.

Auflage: 15'000 Ex.

7. Internet

Die neue Website von Schwarzsee Tourismus wurde Ende November 2007 aufgeschaltet. Die Umstrukturierung und Neugestaltung des Internetauftrittes wurde nötig, da die bisherige Website nicht mehr den heutigen Bedürfnissen zu entsprechen vermochte.

Das Projekt Web wurde gemeinsam mit dem Freiburger Tourismusverband und den lokalen Tourismusregionen realisiert. Das Konzept der Webseiten basiert auf Zusammenarbeit und Austausch.

Zusammenfassend bedeutet dies:

- Austausch von Artikeln
- Aufgabenteilung
- Kompetenzteilung
- Wissensaustausch
- Kostenteilung

So wird heute den Besuchern der Website eine bessere Qualität geboten und die beteiligten Projektpartner sparen Kosten, Zeit und Investitionen.



Die Zusammenarbeit geht sogar noch weiter, da das gesamte System von Schweiz Tourismus konzipiert worden ist. Schweiz Tourismus kümmert sich um die technische Betreuung des Projektes, so dass die Entwicklung der Technologie langfristig gesichert ist.

8. Agro Tourismus

Unter der Initiative des Landwirtschaftlichen Instituts Grangeneuve wurden die Landwirtschaftsbetriebe im Senseland motiviert, touristische Angebote zu kreieren und anzubieten. Bereits bestehende Bauernhöfe bieten heute B&B wie kulinarische, einheimische Spezialitäten an.

In diesem Zusammenhang wurde Schwarzsee Tourismus Senseland angefragt, hier in der Vermarktung mitzuhelfen, wenn die Angebote stehen. Dies ist sicherlich eine Bereicherung im Senseland und kann mit unserem Wander-, Bikewegnetz im Senseland gut verknüpft werden.

9. Finanzen

Ein genaues Budget im Bereich Marketing zu erstellen, hat sich in der Anfangphase des Mandates als schwierig erwiesen. Im Tourismus gibt es kurzfristige Aktionen und Angebote, welche teilweise bis zu einem Monat vorher entschieden werden müssen. Ebenso gibt es Umverteilungen, Anpassungen bei Events und Kampagnen, welche der aktuellen Situation dienlich sind, um das Optimum herauszuholen.

Das Budget musste erstellt werden, bevor die Marketinggruppe gebildet und aktiv werden konnte. Ebenfalls waren die Bedürfnisse im Senseland nicht bekannt. So musste auch die Abgrenzung mit Düdingen Tourismus noch gefunden werden. Es wird daher noch ein, zwei Jahre brauchen, bis die optimale Budgetierung für das Mandat Marketing erfolgen kann. Eine gewisse Flexibilität ist daher notwendig, um den Ansprüchen gerecht zu werden.

Im Grundsatz werden die Vorgaben aber klar eingehalten, was heisst, dass die Gelder für das Marketing und für touristische Angebote eingesetzt werden und das Kostendach eingehalten wird.

4.2 Mittelverwendung 2007

| Bezeichnung | Rechnung 2006 | | Voranschlag 2007 | | Rechnung 2007 | | Voranschlag 2008 | |
|-------------------------------------|---------------|-----------|------------------|------------|---------------|------------|------------------|------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Gemeindebeitrag (3.- /Einwohner) | | | | 120'000.00 | | 118'569.00 | | 120'000.00 |
| 01/Markt Schweiz Kampagnie Kt, ST | | | 10'000.00 | | 3'300.00 | | 15'000.00 | |
| 02/Markt Deuschland KT, ST | | | 10'000.00 | | 2'200.00 | | 15'000.00 | |
| 03/Berge Schweiz KT, ST | | | 10'000.00 | | 3'300.00 | | 15'000.00 | |
| 04/Familie KT, ST | | | 8'000.00 | | 5'837.10 | | 10'000.00 | |
| 05/Winter International KT, ST | | | 5'000.00 | | 1'100.00 | | 10'000.00 | |
| 06/Business | | | 2'000.00 | | 902.00 | | 4'000.00 | |
| 07/Medien - Führungen | | | 1'000.00 | | 726.00 | | 4'000.00 | |
| 08/UFT - Projekte | | | 10'000.00 | | 14'300.00 | | 4'000.00 | |
| 09/Messen Fespo | | | 6'000.00 | | 3'953.00 | | 10'000.00 | |
| 10/Promotionen | | | 5'000.00 | | 10'192.95 | | 5'000.00 | |
| 11/Prospekte | | | 18'000.00 | | 21'023.95 | | 12'000.00 | |
| 12/Werbematerial | | | 4'000.00 | | 0.00 | | 2'000.00 | |
| 13/Event TdS | | | 5'000.00 | | 20'000.00 | | 5'000.00 | |
| 14/Internet | | | 10'000.00 | | 21'734.00 | | 8'000.00 | |
| 15/Admin / Infrastruktur / Pauschal | | | 1'000.00 | | 10'000.00 | | 1'000.00 | |
| 16/Anteil an Freiburg | | | 15'000.00 | | 0.00 | | | |
| Total | | | 120'000.00 | 120'000.00 | 118'569.00 | 118'569.00 | 120'000.00 | 120'000.00 |
| Gewinn / Verlust | | | | | 0.00 | | | |

Kommentar:

01-09/Fond Marketing

Mit CHF 32'428.- konnte insgesamt ein Marketingvolumen von CHF 96'700.- ausgelöst werden. Der Anteil des Fonds Marketing betrug 64'272.-. Der FTV konnte die Beteiligung vergrössern, was entsprechende Abweichungen gegenüber dem Budget ausmacht.

08/Marketing Projekte UFT

Dieser Betrag war frei budgetiert. CHF 6'000.- wurden in Marketing Schweiz und Emotion investiert. CHF 8'300.- wurde dem Sportanlass TdS Zieletappe Schwarzsee zugewiesen, welcher hier am sinnvollsten eingesetzt werden konnte.

13/Event Tour de Suisse

Budgetiert waren CHF 5'000.-. Die weiteren CHF 15'000.- wurden vom Budgetposten Abgabe Freiburg Tourismus investiert. Mit Freiburg Tourismus wurde abgemacht, diesen Betrag in Projekte wie die TdS zu investieren. Die TdS war für die Stadt Freiburg sehr medienwirksam.

14/Internet

Die Erstellung der neuen Internetplattform verursachte Kosten CHF 35'580.-. Mit der Integration vom Senseland und Basiserstellung für die Zukunft wurde die Rechnung mit CHF 21'734.-belastet.

15/ Administration, Infrastruktur

Die Benützung sämtlicher Infrastruktur und Administration wurde mit dem maximalen Betrag gemäss Leistungsvertrag belastet.

16/Anteil an Freiburg Tourismus

Mit Herrn Nicolas Zapf, Direktor Freiburg Tourismus, konnte die Abmachung getroffen werden, dass nicht Gelder, sondern gegenseitig vermehrt Dienstleistungen erbracht werden. Die Abmachung gilt bis auf weiteres.

Zusammenfassend

CHF 65'811.05 Marketing
CHF 42'757.95 Projekte, Internet, Prospekt
CHF 10'000.00 Administration Infrastruktur

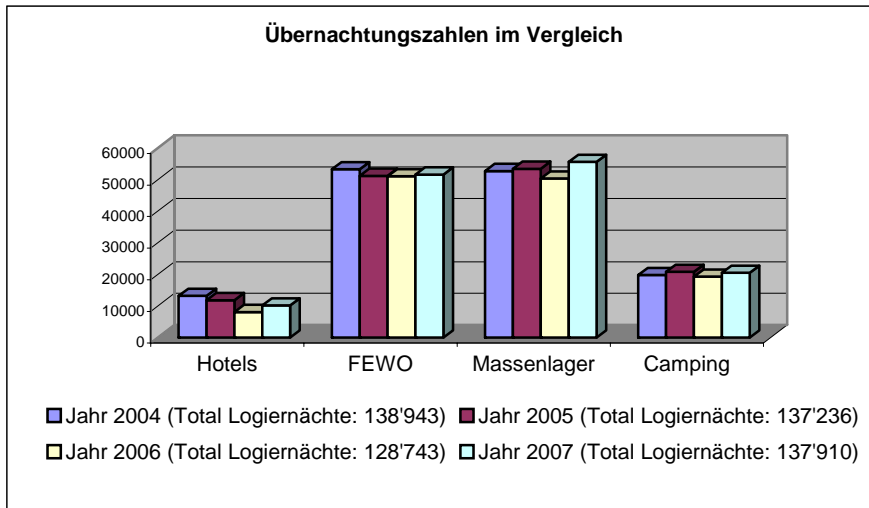
4.2.2 Bilanz 2007

| Bezeichnung | per 31.12.2006 | | per 31.12.2007 | |
|-------------------|----------------|----------|----------------|----------|
| | Aktiven | Passiven | Aktiven | Passiven |
| Bank ¹ | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Debitoren | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Kreditoren | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Total | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |

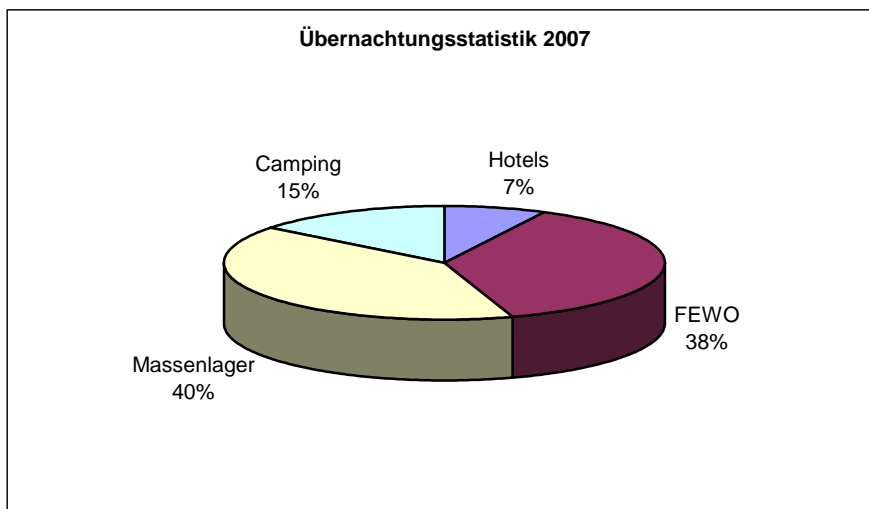
Der einzige Bilanzposten von Fr. 118'569.- wurde per 05.04.07 auf das Bankkonto der Raiffeisenbank Plaffeien einbezahlt. Bis zum 31.12.2007 wurde dieser Betrag entsprechend verwendet.

4.3 Statistiken

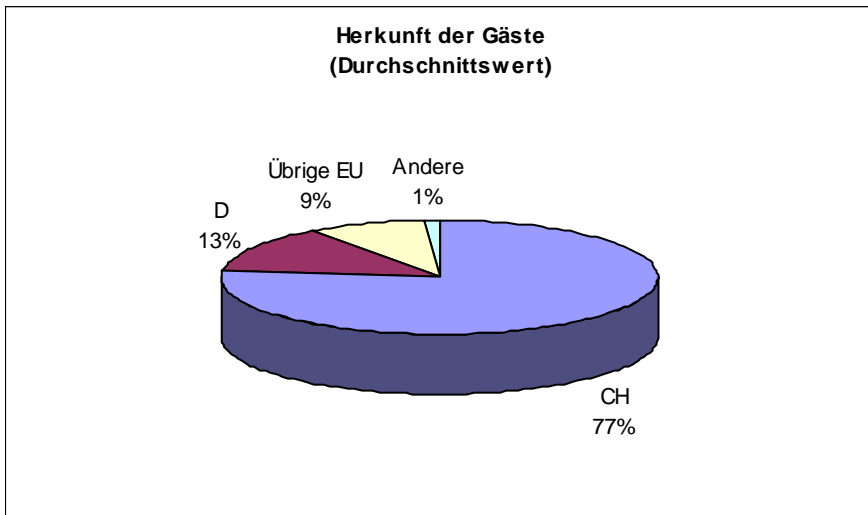
Übernachtungszahlen / Gästeherkunft:



Die Übernachtungszahlen sind in den vergangenen Jahren relativ konstant geblieben. Erfreulicherweise zeichnet sich nach dem schlechten Winter 06-07 wieder eine steigende Tendenz ab.



Durch die zahlreichen Gruppenunterkünfte in Schwarzsee werden ca. 40% der Übernachtungen generiert. Ein ebenfalls sehr wichtiges Segment sind die Ferienwohnungen, welche teilweise über das Tourismusbüro vermietet werden.



Das deutlich wichtigste Gästesegment sind die Schweizer, rund 80% unserer Gäste stammen aus der Schweiz. Weitere wichtige Gästegruppen stammen aus Deutschland oder den Benelux-Staaten.